

A scenic landscape of the Lautenbach region, showing rolling green hills, a small town, and a river under a blue sky with white clouds.

Amtliches Verkündblatt der Gemeinde Lautenbach



59. Jahrgang

Freitag, 23. September 2022

Nummer 38

A black and white sketch of a Gothic church with a tall spire, set against a yellow background. The church is reflected in a body of water at the bottom.

125 Jahre Kirchenchor Lautenbach

Festgottesdienst in der
Wallfahrtskirche Lautenbach

Sonntag, 25.09.2022

10:30 Uhr

Anschließend öffentlicher
Empfang beim Pfarrsaal

Auf Ihren Besuch freuen sich
die Sängerinnen und Sänger
des Kirchenchors Lautenbach



Bekanntmachungen der Gemeindeverwaltung

Öffentliche Bekanntmachung der Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Kurtaxe (Kurtaxesatzung – KTS)

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i. V. mit den §§ 2, 8 Abs. 2 und 43 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat der Gemeinde Lautenbach am 13. September 2022 folgende Satzung beschlossen:

1. Die Kurtaxesatzung der Gemeinde Lautenbach vom 01.01.2017 wird wie folgt geändert:

§ 3 Maßstab und Satz der Kurtaxe

- Die Kurtaxe beträgt je Person und Aufenthaltstag

ab dem 16.01.2023 2,00 Euro

- Kurtaxepflichtige Einwohner der Gemeinde nach § 2 Abs. 2 haben unabhängig von der Dauer und Häufigkeit sowie der Jahreszeit des Aufenthalts eine pauschale Jahreskurtaxe zu entrichten.

Diese beträgt je Person

ab dem 01.01.2023 100,00 Euro

- Die Sätze der Kurtaxe nach Abs. 1 und Abs. 3 beinhalten die jeweils gültige Mehrwertsteuer.

§ 4 Befreiungen, Ermäßigungen

- Von der Entrichtung der Kurtaxe sind befreit:
- Familienbesuche von Einwohnern, die in deren Haushalt unentgeltlich aufgenommen werden,

§ 7 Meldepflicht

- Ortsfremde Personen, die unentgeltlich beherbergt werden, haben sich innerhalb von drei Tagen nach Ankunft anzumelden und spätestens am letzten Aufenthaltstag abzumelden. Satz 1 gilt nicht für Familienbesuche nach § 4 Abs. 1 e).

2. Übergangs- und Schlussbestimmungen:

Diese Satzungsänderung tritt hinsichtlich der Regelungen des § 3 zum 01.01.2023, hinsichtlich der weiteren Änderungen rückwirkend zum 1. Januar 2017 in Kraft.
Lautenbach, 14. September 2022
gez. Thomas Krechtler
Bürgermeister

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von aufgrund der GemO erlassener Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung ist nach § 4 Abs. 4 der GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch und unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung bei der Gemeinde Lautenbach geltend gemacht worden ist. Wer die Jahresfrist verstreichen lässt, ohne tätig zu werden,



Notdienste

Notrufe

Polizei-Notruf	110
Feuerwehr-Notruf	112
Rettungsdienst / Notarzt	112
Krankentransport	0781/19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Hochwasserpegel Rench	078 02 / 46 75

Energie-Service

Überlandwerk Mittelbaden 07821/2800
www.uewm.de

Krankenhaus

Ortenauklinikum Achern 078 41 / 70 00

Notfallsprechstunde

- Geöffnet Montag bis Freitag von 19-21 Uhr und Samstag/Sonntag/Feiertags von 9-11 Uhr
- für hausärztlichen Notfällen (ambulante Versorgung, keine Notaufnahme)
- ohne Terminanmeldung, einfach vorbeikommen
- Oberkirch, Franz-Schubert-Straße 18 (ehemaliges Krankenhaus)

Apothekendienst

Samstag, 24.09., 8:30 Uhr bis Sonntag, 25.09., 8:30 Uhr
Paracelsus-Apotheke, Hindenburgplatz 1, Appenweier

Sonntag, 25.09., 8:30 Uhr bis Montag, 26.09., 8:30 Uhr
Ortenau-Apotheke, Ortenauer Str. 33, Appenweier

Herausgeber:

Bürgermeisteramt Lautenbach,
Telefon: 0 78 02 / 92 59-0,
Telefax: 0 78 02 / 92 59-59
E-Mail: edv@lautenbach-renchtal.de
Internet: www.lautenbach-renchtal.de

E48870

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Thomas Krechtler.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:

Montag-Donnerstag: 8.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch zusätzlich: 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag: 8.00 - 12.30 Uhr

Redaktionsschluss: Mittwoch, 09.00 Uhr

Änderungen werden im amtlichen Teil bekannt gegeben.

Das Mitteilungsblatt erscheint wöchentlich.

Bezugspreis jährlich 18 Euro.

Verlag und private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg Telefon:
07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www.anb-reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Sabine Höfler, Telefon: 07 81 / 5 04-14 51,
Telefax: 07 81 / 5 04-14 69, E-Mail: sabine.hoefler@reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme: Tel. 0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: Tel. 0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

kann eine etwaige Verletzung gleichwohl auch später geltend machen, wenn

- die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung verletzt worden sind oder
- der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder
- vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder eine dritte Person die Verletzung gerügt hat.

Lautenbach, 14. September 2022
gez. Thomas Krechtler
Bürgermeister

Neue Leiterin im Kindergarten St. Josef in Lautenbach

Am 14. September 2022 wurde Christine Siefertmann offiziell als neue Leiterin im Kindergarten St. Josef willkommen geheißen. Bereits im August arbeitete sie sich mit dem damaligen Leitungsteam ein und lernte die Mitarbeiterinnen sowie die Abläufe der Einrichtung näher kennen. Die aus Oberkirch stammende Mutter von drei erwachsenen Kindern lebt mit ihrem Mann in der unmittelbaren Nähe und will künftig diesen Vorteil nutzen, um nun täglich mit dem Rad zur Einrichtung fahren zu können. Mit Christine Siefertmann kommt eine sehr erfahrene Leitung, die zuletzt eine 7-gruppige Kindertagesstätte leitete. Nach ihrer Ausbildung zur Erzieherin absolvierte sie außerdem eine Weiterbildung zur Heilpädagogin. Ihr Bestreben ist, für alle Familien Ansprechpartner zu sein, insbesondere aber liegen ihr Kinder am Herzen, die unter erschwerten Lebensbedingungen aufwachsen oder mit Behinderungen leben. Christine Siefertmann freut sich sehr darauf, ein Stück Lebensweg der Lautenbacher Kinder begleiten zu dürfen. Es ist ihr wichtig, dass jedes Kind eine Umgebung antrifft, die es ihm ermöglicht, sich in seiner Entwicklung bestmöglich zu entfalten. Christine Siefertmann wird innerhalb ihrer pädagogischen Arbeitszeit die Mitarbeiterinnen aller Gruppen unterstützen. Einen weiteren Schwerpunkt sieht sie in der Förderung und Begleitung der Schulanfänger. Im Rahmen ihrer Leitungsfreistellung sollen die schon bestehenden Konzepte weiterentwickelt und optimiert werden. Dies gelinge sicher mit dem motivierten Team und der partnerschaftlichen Zusammenarbeit mit den Familien, die sie zum Teil bereits vor den Sommerferien kennenlernen durfte. Sie freut sich auf diese neue Herausforderung, bei der sie durch Andrea Kohler, als langjährige stellvertretende Leitung, unterstützt werde. Zur offiziellen Begrüßung versammelten sich Pfarrer Markus Fischer, Bürgermeister Thomas Krechtler sowie Geschäftsführer Georg Zeferer von der Verrechnungsstelle Achern im Bistro des Kindergartens St. Josef. Bürgermeister Krechtler hieß die neue Leiterin aufs herzlichste willkommen. Er betonte die sehr gute Zusammenarbeit zwischen der politischen und der kirchlichen Gemeinde. Diese habe sich auch beim Auswahlverfahren der Bewerberinnen um die neue Stelle als Kindergartenleitung bestätigt, als das Gremium sich einstimmig für Christine Siefertmann entschied. Durch ihre große Erfahrung, ihre fachlichen Kompetenz, das Leben christlicher Werte und nicht zuletzt durch ihre Persönlichkeit, sei sie ein Glücksfall für den Kindergarten in Lautenbach. Bürgermeister Krechtler wisse um die vielfältigen Herausforderungen und Aufgaben, die eine Leiterin heutzutage zu bewältigen habe. Er nannte als Beispiele die vielfältigen Erwartungen der Familien, die Umsetzung ständig neuer gesetzlicher Vorgaben, die aktuelle Flüchtlingssituation und nicht zuletzt die Führung eines immer größer werdenden Teams. Bürgermeister Krechtler überreichte der neuen Leiterin einen Gutschein für eine „Lautenba-

cher Vesperwanderung“ und wünschte ihr auch im Namen des Gemeinderates alles Gute. Er versicherte Christine Siefertmann, dass er stets ein offenes Ohr für ihre Anliegen haben werde. Pfarrer Markus Fischer, als Dienstgeber und Leiter der Seelsorgeeinheit Oberkirch, begrüßte Christine Siefertmann mit einem großen Blumenstrauß und einer Grußkarte. Er freue sich ebenfalls auf ein gutes Zusammenwirken und entsandte auch herzliche Grüße von der Gemeindereferentin Sabina Breidung, die als pastorale Ansprechpartnerin für die 4 Kindergärten der Seelsorgeeinheit mehrmals im Jahr Treffen organisiert und leitet. Pfarrer Fischer sicherte der neuen Leiterin jede Unterstützung beim Hineinwachsen in das neue Arbeitsumfeld zu. Dazu wünsche er Christine Siefertmann viel Freude und Gottes Segen.

Kindergartengeschäftsführer Georg Zeferer von der Verrechnungsstelle Achern schloss sich den Grußworten an. Er bestätigte die sehr gute Kooperation mit der politischen Gemeinde und freue sich auf die anstehende Zusammenarbeit mit Frau Siefertmann, die schon beim Bewerbungsverfahren nicht nur durch ihr souveränes Fachwissen, sondern auch durch ihre freundliche Ausstrahlung alle Beteiligten für sich gewinnen konnte. Christine Siefertmann dankte den Anwesenden für die freundlichen Worte und der Offenheit für die Belange eines Kindergartens. Sie sei hier in Lautenbach sehr herzlich aufgenommen worden und habe bereits vor den Sommerferien viele fröhliche, neugierige Kinder und ein engagiertes Team kennenlernen dürfen. Frau Siefertmann bedankte sich bei Herr Zeferer, der ihr schon in den wenigen Tagen ihrer Leitungstätigkeit ein wichtiger Ansprechpartner geworden sei. Für die zugesagte Unterstützung sei sie allen sehr dankbar und schaue zuversichtlich auf die berufliche Zukunft im Kindergarten in Lautenbach.



Text und Bild: Andrea Kohler

Kanalsanierung mittels Schlauchlining-Technik

Die Gemeinde Lautenbach beabsichtigt die Sanierung von Kanälen mittels Schlauchlining-Technik. Hierdurch kommt es in der Sohlbergstraße zu Einschränkungen und Behinderungen, die aber auf ein Minimum reduziert werden. Hierdurch kann auf eine zeit- und kostenaufwändige Erneuerung verzichtet werden.

Die Sanierung erfolgt am 28. September 2022. Hierbei kommt es zu einer halbseitigen Staßensperre bei der Einfahrt zur Sohlbergstraße im Bereich des Bachdatscherle Brunnens.

Witterungsbedingt kann es noch zu geringfügigen Verschiebungen kommen, über die bei Bedarf zeitnah informiert wird. Wir bitten um Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung!

ZENTRUM FÜR GESUNDHEIT OBERKIRCH (ehem. Krankenhaus)

NOTFALL- SPRECHSTUNDE

Montag – Freitag 19 – 21 Uhr
Sa, So + Feiertag 9 – 11 Uhr

**KEINE
ANMELDUNG
NOTWENDIG!**

mvz-ortenau.de

HEIMAT PROBIEREN

Montag, 3. Oktober 2022, 14:00 Uhr, Dauer: ca. 3,5 – 4 Stunden

Auf einer kleinen Wanderung erwartet Sie viel Wissenswertes rund um den Gerstensaft. Erleben Sie mit Biersommelier Thomas Kammerer den Biergenuss ganz neu. Inkl. 6 Biere der Familienbrauerei Bauhöfer mit Snacks und Mineralwasser.

Treffpunkt: Bahnhof Lautenbach, Strecke: ca. 4 km
Teilnehmerzahl: mind. 15 Personen – max. 30 Personen

Preis pro Person: 25,- Euro

Anmeldung vorab: Thomas Kammerer, Tel. 07843 995798 oder
heimat-probieren@gmx.de

Anmeldeschluss: Mittwoch, 28. September 2022



Rathaus und Bauhof geschlossen

Am Mittwoch, 28. September 2022 schließt das Rathaus wegen einer internen Veranstaltung bereits um **16.00 Uhr**.

Wir bitten um Beachtung.

Lautenbach in alten Zeiten

Wer erinnert sich an



Es war einmal...

Foto: Gemeindeverwaltung

Die Gemeindeverwaltung nimmt gerne Fotos oder alte Postkarten entgegen, die für die Veröffentlichung im Verkündblatt und für Mitbürger interessant sind.

Die Fotos werden nur kurzfristig als Leihgabe benötigt und im Original wieder zurückgeben.

Wer interessante Fotos oder historisches Material von Lautenbach hat und nicht mehr benötigt, kann diese auch gerne zur Archivierung im Rathaus abgeben.

Ansprechpartner hierzu ist Frau Elke Müller 07802-925915 oder rathaus@lautenbach-renchtal.de

Telefonische Sprechstunde der Deutschen Rentenversicherung

Herr Rudolf Battenhausen, Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung bietet telefonische Sprechstunden in allen Rentenangelegenheiten an. Er nimmt auch Anträge auf Rente und Kontenklärung entgegen. Termine können direkt mit Herrn Battenhausen per E-Mail: versichertenberatung@web.de oder unter der Telefonnummer 07805/4979595 vereinbart werden.

Müllabfuhr:

Gelber Sack und Müllsäcke im Außenbereich:

Mittwoch, 28. September 2022



DORT – Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen

Im Rahmen der beliebten Event-Reihe „Donnerstag in der Ortenau“ laden zahlreiche Kulturschaffende, regionale Erzeuger und weitere leidenschaftliche Experten dazu ein, die kulinarische und kulturelle Vielfalt der Region immer wieder aufs Neue zu entdecken. Ob bei Stadt- oder Kräuterführungen, Erlebnis-Wanderungen oder Safaris, im offenen Atelier oder beim Wein-Feier-Abend – auch in diesem Jahr erwarten Sie wieder jeden Donnerstag eine bunte Mischung aus Unterhaltsamem sowie Kunst- und Genussvollem aus der Ortenau.

Am 29. September 2022 finden folgende Veranstaltungen statt:

Kappelrodeck: Wandern mit andern - unterwegs mit Albert!

Unter dem Motto „Wandern mit andern“ führt Sie der Wanderguide Albert über den Felsenweg. Entlang der anspruchsvollen Strecke mit 16,5 Kilometer und 640 Höhenmeter sorgt ein kleines Vesper mit Versucherle für die notwendige Stärkung. Treffpunkt: 9.30 Uhr, Rathaus Kappelrodeck, Hauptstraße 65, 77876 Kappelrodeck. Die Kosten betragen 6 Euro, mit Gästekarte 5 Euro. Anmeldung am Vortag unter 07842 80210 oder tourist-info@kappelrodeck.de.

Ettenheim: Kräuterführung

Kräuterspaziergang durch die Wiesen am Stadtrand Ettenheims mit Vorstellung und Verarbeitung der heimischen Wildkräuter. Die selbst hergestellten Kräuterleckereien darf natürlich mit nach Hause genommen werden. Treffpunkt: 17.00 Uhr, Friedhofsparkplatz Ettenheim, Im Pfaffenbach. Die Kosten betragen 15 Euro, Ermäßigung für Kinder. Anmeldung vier Tage vor der Veranstaltung unter 0176 20426167 oder ruf-as@web.de, max. 8 Teilnehmer.

Lahr/Schwarzwald: „Geschichten & Speisen“ Ein kulinarischer mediterraner Streifzug

Der mediterrane Streifzug lädt zu einem kurzweiligen Rundgang durch die historische Lahrer Innenstadt ein. Lassen Sie sich verwöhnen mit einem Vorspeisenteller im

Restaurant Gold River, gefolgt von einem landestypischen Hauptgang in der Trattoria Da Enza. Dort erwartet Sie nach einem Spaziergang ein hausgemachtes mediterranes Dessert. Treffpunkt: 18.00 Uhr, Stadtmuseum Lahr, Kreuzstraße 6. Die Kosten betragen 44 Euro. Anmeldung bis zum 26.09.2022 bis 12 Uhr unter 07821 9100128 oder stadmarketing@lahr.de, max. 20 Personen.

Haslach: „Hopfen und Malz, ab in den Hals“

Bei dieser bierheiteren Stadtführung mit der Braukätter erfahren Sie u.a. wissenswertes über die Braukunst und die Geschmacksvielfalt des Bieres. Zusätzlich gibt es spritzig, erfrischende Anekdoten rund um den Biergenuss und zum Verkosten dürfen Sie sechs auserwählte, regionale Bierspezialitäten ausprobieren. Dazu wird ein kleiner Brauerschmaus gereicht. Treffpunkt: 18.30 Uhr, Altes Kapuzinerkloster, Klosterstraße 1. Die Kosten betragen 20 Euro. Anmeldung bei der Tourist-Information Haslach unter 07832 706172, max. 25 Teilnehmer.

Kehl/Straßburg: Außergewöhnliche Frauen in Straßburg

Erfahren Sie mehr über ganz besondere Frauen in Straßburg. Sie treffen auf Josephine, die Frau von Napoleon, auf Marie Antoinette, die Frau von Ludwig XVI., auf Friederike Brion, Goethes große Liebe, und auf Louise Weiss, die französische Kämpferin in Sachen Frauenwahlrecht. Im Anschluss kann der Abend im elsässischen Lokal (optional) ausklingen. Treffpunkt: 18.00 Uhr, Tourist-Information Kehl, Rheinstraße 77, 77694 Kehl. Die Kosten betragen 14,90 Euro inkl. Headset, zzgl. Tramticket. Anmeldung unter 07851 881555, tourist-information@marketing.kehl.de oder reservix.de, max. 28 Teilnehmer.

Oberharmersbach: Flammenkuchen satt Essen

Genießen Sie frische und hausgemachte Flammenkuchen in verschiedenen Variationen bis Sie satt sind. Scheinbar längst vergessene Volkslieder, wird unserer Akkordeonspieler für Sie spielen und Sie zum Mitsingen, schunkeln oder einfach zum Zuhören einladen. Wir freuen uns, Sie auf unserer überdachten Terrasse mit herrlichem Panoramablick begrüßen zu dürfen. Treffpunkt: 18.30 Uhr, Hasegallis Besenwirtschaft, Engelberg 12, 77784 Oberharmersbach. Die Kosten betragen 19 Euro. Infos und Anmeldung unter 07837 871 oder info@hasegallis-besenwirtschaft.de.

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:

Gengenbach/Offenburg: Offene Weinprobe der Weinmanufaktur Gengenbach Offenburg
Lautenbach: Vesperwanderung auf dem Lautenbacher Hexensteig
Oberkirch: Oberkircher Weinwanderung „Von der Höll ins Paradies“
Durbach: Escape Wanderung
Durbach: Sundowner Feierabend Rundweg mit Weinprobe „to go“

Alle weiteren Informationen finden Sie in der DORT-Broschüre und auf der Tourismuswebsite unter www.ortenau-tourismus.de.

Das Landratsamt Ortenaukreis ruft erneut zum gemeinsamen „Stadtradeln“ auf

Noch bis zum 30. September ruft der Ortenaukreis nach der Devise „Radeln für das Klima“ seine Bürgerinnen und Bürger dazu auf, sich an der Aktion STADTRADELN zu beteiligen. Wer mitmachen möchte, kann sich weiterhin ganz unkompliziert auf der STADTRADEL-Website regis-

trieren und auch bereits gefahrene Kilometer nachmelden. Noch bis Ende September sind zahlreiche Rad-Events der teilnehmenden Kommunen rund um das Thema Fahrrad geplant.

Auch in diesem Jahr gibt es den gemeindeübergreifenden „**Genussradeln Stempelpass**“, der für den STADTRADELN-Aktionszeitraum vom 10. bis zum 30. September 2022 gültig ist. Mit diesem Pass können die Radler die teilnehmenden Gastronomiebetriebe mit dem Fahrrad aufsuchen und den Pass bei Verzehr abstempeln lassen. Jeder abgestempelte Pass, der bis zum 31. Oktober 2022 an das Landratsamt Ortenaukreis geschickt wird, nimmt an einer Verlosung teil.

Weitere Informationen zur Anmeldung, zum Genussradeln-Stempelpass und zu den Events werden regelmäßig auf der Seite www.ortenau-tourismus.de/stadtradeln veröffentlicht.

Erdaushubdeponie Offenburg-Rammersweier hat Kapazitätsgrenze nahezu erreicht

Die Erdaushubdeponie Offenburg-Rammersweier hat ihre Kapazitätsgrenze nahezu erreicht – das teilt der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft des Ortenaukreises mit. Um das verbleibende Deponievolumen zu schonen und langfristig für Kleinanlieferungen aus Offenburg und Umgebung zu sichern, werden auf der Erdaushubdeponie in Offenburg-Rammersweier künftig nur noch Kleinmengen an Erdaushub von privaten Kunden (Anlieferung mit PKW-Anhängern) angenommen. Größere Mengen an Erdaushub, insbesondere von gewerblichen Kunden, können auch weiterhin bei der Deponie „Lärmschutzwall“ in Offenburg-Weier angeliefert werden.

Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft bittet für diese notwendige Änderung um Verständnis.

Alle Informationen zu den Deponien und Wertstoffhöfen gibt es auch auf der Internetseite www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de und in der AbfallApp Ortenaukreis. Gerne steht auch die Abfallberatung des Eigenbetrieb Abfallwirtschaft unter Telefon 0781 805 9600 oder E-Mail abfallwirtschaft@ortenaukreis.de zur Verfügung.

Online-Vortrag des Ernährungszentrums Ortenau: Einführung der Beikost im Säuglingsalter

In einem Online-Vortrag des Ernährungszentrums Ortenau informiert die BeKi- Referentin Ingrid Vollmer-Haug junge Eltern zum Thema „Einführung der Beikost“. Der Vortrag findet am Mittwoch, 28. September 2022, von 18 bis 19:30 Uhr statt.

Säuglinge sollten frühestens ab Anfang des fünften, jedoch spätestens ab dem siebten Monat den ersten Brei bekommen, da der Energie- und Nährstoffgehalt in der Milchnahrung nun nicht mehr ausreicht. Die Referentin gibt wertvolle Informationen und praktische Tipps zur schrittweisen Einführung der Beikost.

Die Teilnahme am Online-Vortrag ist kostenfrei. Finanziert wird die Veranstaltung über die Landesinitiative BeKi- Bewusste Kinderernährung. Die Zugangsdaten werden per E-Mail zugeschickt. Eine Anmeldung ist bis spätestens Freitag, 23. September 2022, über ein Kontaktformular auf der Internetseite des Ernährungszentrums Ortenau unter www.ez-ortenau.de möglich.

Online-Vorträge des Ernährungszentrums Ortenau: Superfood und regionale Bioprodukte

Das Ernährungszentrum Ortenau lädt im Aktionszeitraum der 10. Nachhaltigkeitstage Baden-Württemberg zu zwei Online-Vorträgen der promovierten Ernährungswissenschaftlerin Silke Bauer ein:

Unter dem Motto „Superfoods in aller Munde – was bietet die Region“ referiert die Expertin am Montag, 26. September 2022, von 18 bis 19:30 Uhr.

„Superfoods wie Chiasamen, Goji-Aronia und Acai-Beeren sowie Hanfsamen erobern die Supermarktregale. Glaubt man den Werbeversprechen auf den Verpackungen sind sie die neuen Wundermittel,“ so Bauer. Doch was bedeutet eigentlich Superfood? Was steckt hinter den angepriesenen gesundheitsfördernden Eigenschaften und haben unsere heimischen Obst- und Gemüsesorten nicht auch gesundheitsfördernde Eigenschaften? Welche regionalen Lebensmittel besonders empfehlenswert sind und wie in diesem Zusammenhang eine nachhaltige Ernährungsweise aussieht, beleuchtet die Ernährungsexpertin an diesem Abend.

In einem zweiten praxisorientierten Online-Vortrag in Kooperation mit der Biomusterregion Mittelbaden+ am Dienstag, 27. September 2022, von 18 bis 19:30 Uhr geht es um das Thema „Bio aus der Region – Wie nachhaltig esse ich eigentlich?“. An diesem Abend gibt Silke Bauer Tipps, wie regionale Bio-Lebensmittel saisonal eingekauft und richtig aufbewahrt werden. Im Mittelpunkt des Vortrags steht etwa die Frage, wie man regionale Bio-Lebensmittel erkennt und welche Wege es gibt, diese zu kaufen. Zudem erläutert die Referentin, was Bio-Lebensmittel mit einer nachhaltigen Ernährungsweise zu tun haben.

Die Teilnahme an beiden Vorträgen ist kostenfrei. Die Zugangsdaten werden den Teilnehmenden per E-Mail zugeschickt. Eine Anmeldung ist bis spätestens Sonntag, 25. September 2022, über das Kontaktformular auf der Internetseite des Ernährungszentrums unter [www. EZ-Ortenau.de](http://www.EZ-Ortenau.de) möglich.

Tag der offenen Tür auf Frenk's Lindenhof in Schwanau-Nonnenweier im Rahmen der Aktion „Gläserne Produktion“

Im Rahmen der Aktion „Gläserne Produktion“ öffnet am Samstag, 25. September, 2022 von 10 bis 16 Uhr, der landwirtschaftliche Betrieb Frenk's Lindenhof in der Ottenheimer Straße 21 in Schwanau-Nonnenweier seine Türen für interessierte Besucher. Das Amt für Landwirtschaft des Ortenaukreises koordiniert die Aktion des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg auf Kreisebene und unterstützt die teilnehmenden Betriebe.

Auf dem Betrieb erhalten die Besucherinnen und Besucher Betriebsführungen sowie Informationen rund um die Landwirtschaft. Die Schwerpunkte sind Milchviehhaltung mit eigener Hofkäserei, Bullenmast sowie Ackerbau und Direktvermarktung mit einem kleinen Bauernmarkt. Das Ernährungszentrum Ortenaukreis informiert Verbraucherinnen und Verbraucher zum Thema „Milch und Milchprodukte“ und „Lebensmittelverschwendung“.

Für Kinder gibt es eine Hüpfburg und eine Malecke. Musikalisch umrahmt wird das Programm ab 11 Uhr von „Hans und seine Herzblutmusikanten“. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Online-Befragung zum Masterplan Radverkehr Südliche Ortenau/Nördlicher Breisgau

Ab 12. September Verbesserungen, Gefahrenstellen und Konflikte im Fahrradverkehr melden

Der „Masterplan Radverkehr Südliche Ortenau/Nördlicher Breisgau“ unter Federführung des Regionalverbands Südlicher Oberrhein, der zum Ziel hat, die Radverkehrsverbindungen zwischen Lahr und Emmendingen zu untersuchen und Maßnahmen zu deren Verbesserung zu erarbeiten, nimmt weiter Fahrt auf. Nachdem mit einer umfassenden Befragung des Radverkehrsnetzes erste Mängel und Problemstellen erkannt sowie auch positive Beispiele gefunden wurden, soll nun die Öffentlichkeit beteiligt werden.

„Da die Nutzerinnen und Nutzer der Radweginfrastruktur am besten mit den Begebenheiten vor Ort vertraut sind, bitten wir sie um ihre Unterstützung bei der Mängelanalyse und bei der Suche nach Verbesserungsmöglichkeiten“, so Luise Markert, Radverkehrskoordinatorin des Ortenaukreises, der neben den Städten Ettenheim, Herbolzheim und Mahlberg, den Gemeinden Kappel-Grafenhausen, Rheinhausen, Ringsheim und Rust sowie dem Kreis Emmendingen und der Europa-Park GmbH & Co. Mack KG Projektpartner ist.

Zwischen dem 12. September und 16. Oktober 2022 können Radfahrerinnen und Radfahrer bzw. alle Interessierten aus dem genannten Gebiet über eine interaktive Online-Karte mitteilen, was am Radverkehrsnetz noch verbessert werden könnte, welche Gefahrenstellen oder Konflikte mit weiteren Verkehrsteilnehmern bestehen, inwiefern weiterer Bedarf an Fahrradabstellplätzen besteht oder wo die Qualität der Beschilderung unzureichend ist. „Natürlich können auch besonders gut umgesetzte Beispiele angegeben werden, die auch an anderer Stelle gute Lösungen sein könnten“, so Markert weiter. Eine Teilnahme an der Online-Befragung ist unter www.jetzt-mitmachen.de/masterplanrad möglich. Eine Beteiligung über die Online-Karte ist unkompliziert und anonym möglich.

Mit dem Masterplan Radverkehr wird einerseits das Ziel verfolgt, ein lokal und gemeindeübergreifendes, durchgängiges und sicheres Radverkehrsnetz zu entwickeln. Insbesondere sollen relevante Ziele wie Bahnhöfe, Schulen, Arbeitgeber und Freizeiteinrichtungen erschlossen und eine gute Anbindung an die geplante Radschnellverbindung Lahr-Emmendingen geschaffen werden. Zudem hat der Masterplan die Schaffung ausreichender und sicherer Fahrradabstellanlagen an den relevanten Standorten zum Ziel. Mit der Erstellung des Masterplans wurde Bietergemeinschaft VAR+ und Rapp AG beauftragt.

Junge Selbsthilfe Ortenau kennenlernen

Workshops für Jugendliche, die nach Orientierung suchen

Die Junge Selbsthilfe Ortenau (JUSEO) lädt junge Menschen ab 16 Jahren am Donnerstag, 20. Oktober 2022, ab 18:30 Uhr in das Stadtteil- und Familienzentrum am Mühlbach in Offenburg ein, um die JUSEO kennenzulernen. Unter dem Motto „Mal wieder verlaufen im eigenen Kopf?“ stehen kurze Workshops zu den Themen Gute Kommunikation, Achtsamkeit, Stressbewältigung und Einsamkeit/Isolation auf dem Programm.

„Häufig wissen Jugendliche zwar theoretisch, wie und woran sie sich orientieren können, in der Umsetzung fällt

es ihnen dennoch manchmal schwer, den richtigen Weg für sich zu finden“, erklärt Stefanie Mack von der Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen beim Ortenaukreis. So können soziale Probleme, Einsamkeit oder eine Erkrankung sehr belastend sein. Unangenehme Gefühle machen sich breit, man grübelt und „verläuft sich im Kopf“. „Mit Freunden, der Familie, der Partnerin oder dem Partner ist es manchmal schwierig, immer wieder über dasselbe Thema zu sprechen. Vielleicht hat man auch das Gefühl, diese damit zu belasten - oder dass einen sowieso keiner richtig versteht“, fährt Mack fort.

Im Rahmen der Workshops der JUSEO erhalten interessierte junge Menschen daher Infos und Tipps, was gegen das Labyrinth im Kopf helfen kann. Zudem haben die Teilnehmenden die Gelegenheit, andere zu treffen, denen es ähnlich geht und sich mit diesen im geschützten Rahmen über persönliche Erfahrungen und Herausforderungen auszutauschen. „In gemütlicher Atmosphäre und bei Pizza geht es darum, Mut zu machen und Mut zu finden, Selbsthilfe kennenzulernen, einfach mal zu quatschen und zu erfahren, dass man nicht alleine ist“, so Mack.

Mehr Informationen und Anmeldung unter: www.juseo-ortenau.de

Pfarrbüro Nußbach: Montag und Mittwoch von 9:00 bis 12:00 Uhr, / Telefon 07805/3654 / E-Mail: nussbach@kath-oberkirch.de

Pfarrbüro Oberkirch: Dienstag von 14:00 bis 17:00 Uhr und Freitag, 9:00 bis 12:00 Uhr, Telefon 07802/93740.

Regelmäßige Beichtzeiten

Wallfahrtskirche Lautenbach:

Samstags von 7:30 bis 8:15 Uhr

Pfarrkirche Oberkirch: Samstags von 16:00 bis 17:00 Uhr

Geänderte Gottesdienstzeit – bitte beachten!

Ab dem 1. Oktober ändert sich die Gottesdienstzeit am Sonntag von bisher 11:00 Uhr auf neu **10:30 Uhr** in allen Gemeinden der Seelsorgeeinheit. Dies wurde vom Pfarrgemeinderat am 21.06.2022 beschlossen. Wir bitten um Beachtung.

Maria, eine von uns – Betrachtung in Wort und Musik

Zugegeben, manche können mit Maria, der Muttergottes gar nichts anfangen – anderen ist sie inniglich vertraut. Man mag zu Maria stehen, wie man will – aber wir können etwas von ihr lernen. Von ihr als Frau, von ihr als Mensch, die Gott bedingungslos vertraut hat.

Von der Frau, die das Göttliche in sich getragen hat – und doch Mensch war. Wir möchten Sie einladen mit uns zusammen die Person Maria, eine Frau aus dem Volke – eine von uns – auf den wichtigsten Stationen ihres Lebens zu begleiten und sie neu, wieder, oder anders zu entdecken. Mit modernen Texten, vertieft durch die Klänge des Konzert-Chores der Stimmwerkstatt Oberkirch unter der Leitung von Peter Erdrich und untermalt mit eindrucksvoller farblicher Beleuchtung, nehmen wir Sie mit auf eine spannende und sicher auch beeindruckende Zeitreise. Lassen Sie sich ein, den Lebensweg Marias aus einer etwas anderen Perspektive kennenzulernen und vielleicht entdecken Sie dabei, dass Maria auch etwas mit Ihrem Leben zu tun haben könnte.

Wir laden Sie herzlich ein und freuen uns über Ihr Kommen.

Samstag, 15.10.2022 – Wallfahrtskirche Mariä Krönung in Lautenbach

Beginn: 18:00 Uhr & 20:00 Uhr

Eintritt: Erwachsene 10,00 € / Schüler & Studenten 7,00 €
Der Einlass findet jeweils eine Viertelstunde vor Beginn statt.

Die Eintrittskarten sind im Vorverkauf in den Pfarrbüros der SE Oberkirch ab Montag, den 12. September 2022 zu den im Wegweiser angegebenen Öffnungszeiten erhältlich. Ebenso werden Karten nach dem Einführungsgottesdienst von Kaplan Schätzle am Samstag, den 17. September 2022 um 18:30 Uhr in St. Cyriak, Oberkirch verkauft. Sofern noch Restkarten zur Verfügung stehen, können diese an der Abendkasse in der Wallfahrtskirche Lautenbach eine halbe Stunde vor Einlass erworben werden. Es besteht freie Platzwahl.

Mitwirkende:

Ute Huber, Pfr. Markus Fischer – Wort

Peter Erdrich – Saxophon

der Konzert-Chor der Stimmwerkstatt Oberkirch unter der Leitung von Peter Erdrich

Kath. Öffentliche Bücherei Lautenbach

Unsere Bücherei im Pfarrhaus in Lautenbach ist **dienstags** und **samstags** jeweils von **16.00 Uhr bis 17.30 Uhr** für unsere Besucher geöffnet.

Wir schaffen regelmäßig neue Medien an, um unseren Bestand an Kinder und Jugendbüchern, sowie Romane,



Kirchliche Nachrichten

Eucharistiefeier der Wallfahrtskirche Mariä Krönung Lautenbach

Samstag, 24. September, Hl. Rupert und hl. Virgil

8:30 Wallfahrtsgottesdienst im Kirchenschiff mit Aussetzung und sakramentalem Segen

Sonntag, 25. September, 26. Sonntag im Jahreskreis

10:30 Festgottesdienst zum 125-jähr. Jubiläum des Kirchenchors

18:30 Emmausgottesdienst

Samstag, 1. Oktober, Hl. Theresia vom Kinde Jesus

8:30 Wallfahrtsgottesdienst im Kirchenschiff mit Aussetzung und sakramentalem Segen

Alle Gottesdienste und Termine finden Sie im „Wegweiser“, der in den Kirchen ausliegt.

Info Seelsorgeeinheit Oberkirch:

Seelsorgeteam

Gesprächstermine mit dem Seelsorgeteam sind nach Vereinbarung möglich.

Die jeweiligen Kontaktdaten (Telefon/E-Mail) sind auf der Rückseite des Wegweisers ersichtlich.

Taufen der Kinder aus der Kirchengemeinde Oberkirch

Gerne nimmt Frau Boschert Ihre Taufanmeldung im Pfarrbüro Oberkirch entgegen.

Montag von 9:00 bis 12:00 Uhr; Donnerstag von 9:00 bis 12:00 Uhr und 16:00 bis 18:00 Uhr, Telefon 07802/9374-11.

Trauungen und Ehejubiläen

Brautpaare, die im kommenden Jahr heiraten, sowie Paare, die ein Ehejubiläum feiern möchten, können sich gerne bei Frau Baumann melden.

Krimis und Sachbücher für Erwachsene auf einem aktuellen Stand zu halten. Weiterhin bieten wir CD's und Spiele für Kinder zur Ausleihe an. Bei Bedarf beraten wir sie gerne.

Die Ausleihzeit beträgt 4 Wochen und ist **kostenlos**.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Ihr Bücherei-Team

Evangelische Kirchengemeinde Oberkirch

Pfarramt: 77704 Oberkirch, Kapuzinergasse 2
Tel.: 07802-2291 Fax 07802-981413 Pfarrer Roland Kusterer
E-Mail: oberkirch@kbz.ekiba.de, www.ekiba-oberkirch.de
Öffnungszeiten des Pfarramtes: MO+DI, DO+FR 09.30 Uhr - 11.30 Uhr

Gottesdienste

Sonntag, 25.09.

10.00 Gottesdienst mit Pfarrer Dr. Gernot Meier, landeskirchlicher Beauftragter für Weltanschauungsfragen, anschließend Kirchencafé in der Kirche. 10.00 Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Samstag, 01.10.

17.00 Gottesdienst mit Taufe in der Wallfahrtskirche Mariä Krönung in Lautenbach

Sonntag, 02.10.

10.00 Erntedankgottesdienst mit Abendmahl, Kindergarten und Posaunenchor im Pfarrgarten, bei ungünstiger Witterung in der Kirche. Um Spenden haltbarer Lebensmittel und Dospenspenden für den Tafelladen wird gebeten.

Termine und Veranstaltungen im Gemeindehaus

Freitag, 22.09.

18.30 Probe des Chores Surprisium

Montag, 26.09.

18.00 Probe des Gospelchores

Dienstag, 27.09.

19.30 Probe des Posaunenchores

Mittwoch, 28.09.

15.00 Konfi-Unterricht Gruppe I
16.30 Konfi-Unterricht Gruppe II
19.00 Treffen der Gruppe 55+

Freitag, 30.09.

18.30 Probe des Chores Surprisium

Vorschau

Gemeindeversammlung am 9. Oktober

Wir laden herzlich ein zur jährlichen Gemeindeversammlung am 9. Oktober um 10.00 Uhr in die Martin-Luther-Kirche. Der (verkürzte) Gottesdienst mit zwei Taufen beginnt nach der Gemeindeversammlung.

Tagesordnung der Gemeindeversammlung:

- Begrüßung
- Eingangsgebet
- Bericht des Kirchengemeinderats mit Rückblick auf die Corona-Zeit
- Der Strategieprozess der Landeskirche und seine Folgen für die evang. Kirchengemeinden im Acher- und Renchtal

- Gesangbuch -Anhang „Neue Lieder“
- Winterkirche
- Wünsche und Anregungen / Verschiedenes

Marlies Rausch, Vorsitzende der Gemeindeversammlung
Sarah Scheibel, Vorsitzende des KGR

FCG Kirche (er)leben

Fernacher Höhe 1 in Oberkirch

10:00 Uhr Sonntagsgottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst für verschiedene Altersgruppen; separater Raum für Eltern mit Babys/Kleinkindern mit Übertragung des Gottesdienstes; Livestream über youtube-Kanal fcg-kirche-erleben.
Kleingruppen an verschiedenen Orten im Ortenaukreis.

Gedenkgottesdienst in der Ortenau für Trauernde nach Suizid

Der jährlich stattfindenden ökumenische Gedenkgottesdienst für Menschen, die einen Angehörigen oder jemanden im Freundes- und Bekanntenkreis durch Suizid verloren haben, findet am **Freitag, 7. Oktober 2022 um 19 Uhr in der Kirche St. Heinrich am Kirchplatz in Durbach** statt.

Gestaltet wird dieser durch die Telefonseelsorge Ortenau-Mittelbaden e.V. (Pastoralreferentin Antke Wollersen) in Zusammenarbeit mit Trauerbegleiterin Christa Keip, einer betroffenen Mutter. Musikalisch wird der Gottesdienst durch die Musikgruppe „Le Chajim“ aus Appenweier begleitet.

Weitere Informationen über die Telefonseelsorge, Geschäftsstelle in Offenburg, GTelefon 0781/22758. Eine Anmeldung ist nicht notwendig, jeder ist herzlich willkommen.



Vereinsnachrichten

Kirchenchor-Jubiläum: 125 Jahre im Dienst der Musica sacra

Sängerinnen und Sänger laden zu Festgottesdienst und Empfang.

Seit 125 Jahren bereichern in Lautenbach Sängerinnen und Sänger des Kirchenchors die Gottesdienste in der Wallfahrtskirche „Mariä Krönung“ mit ihrem Gesang. In einem Festgottesdienst am Sonntag, dem **25. September 2022 um 10:30 Uhr** feiert der Chor dieses besondere Jubiläum. Zelebriert wird der Gottesdienst vom ehemaligen Lautenbacher Pfarrer und Chor-Präses Benno Gerstner. Als musikalische Umrahmung des Gottesdienstes kommt die „Messe für Sopran, Alt, Bariton und Orgel, op. 24“ von Joseph Callaerts (1838-1901) unter der Leitung von Kirsten Bormann zur Aufführung. Im Anschluss an den Gottesdienst findet ein öffentlicher Empfang beim Lautenbacher Pfarrsaal statt, zu welchem der Kirchenchor alle Kirchenbesucher, Interessierte und Gönner des Vereins herzlich einlädt.

Zur Geschichte des Kirchenchors: Die Chorgeschichte ist eng verbunden mit Ereignissen in der Pfarrgemeinde.

Am 5. Januar 1897 konstituierte sich der Kirchenchor Lautenbach als „Cäcilienverein“. Ein erster Hinweis auf

Chorgesang in der Wallfahrtskirche findet sich allerdings bereits in einem Visitationsbericht vom 28. März 1837. Mit der Vereinsgründung wollte man dem Chor und der Musica sacra in Lautenbach wohl eine festere Organisation geben. Die geschichtliche Rückschau auf die Chorgeschichte der letzten 125 Jahre ermöglicht nicht zuletzt auch einen Blick auf das kirchliche Leben im Jahresablauf der Pfarrgemeinde Lautenbach. Von Anfang an umrahmte der Kirchenchor die Hochfeste musikalisch, aber auch viele bedeutende Anlässe und Ereignisse. Das waren in früheren Zeiten beispielsweise die Primiz eines Neupriesters, die Investitur eines neuen Pfarrherrn, Priesterjubiläen, Firmung, Orgelweihe, Altarweihe oder Glockenweihe. Hinzu kamen vielfältige musikalische Auftritte im weltlichen Bereich der Dorfgemeinschaft. Große Ereignisse zu Beginn der Vereinsgeschichte waren sicherlich die Einweihung der neuen Orgel von der Firma Koulen aus Oppenau 1899, kurz nachdem der Erweiterungsbau mit dem Kirchturm fertiggestellt war, sowie die Weihe der Glocken 1901. Das Amt von Chordirigent und Organist übernahmen meist Lehrer der Lautenbacher Volksschule.

Kirchenchor heute

Seit dem 1. März 2011 leitet zuletzt Kirsten Bormann den Kirchenchor. Als Vorstandsteam sind Klaus Müller, Christine Kohler und Antonia Junker im Einsatz. Noch immer sehen es die Sängerinnen und Sänger als ihre Aufgabe an, die Wallfahrtskirche mit musikalischem Leben zu füllen bzw. Hochfeste und Gottesdienste mitzugestalten. Neben klassischen Messen mit und ohne Orchester beschäftigt sich der Chor derzeit mit neuen Geistlichen Liedern (NGL) sowie zeitgenössischer englischer Chormusik u. a. von Rutter, Tambling und Jones. Geprobt wird mittwochs abends von 20 bis 21:30 Uhr in der Aula der Lautenbacher Schule. Der Kirchenchor steht auch heute allen Interessierten offen. Musikalische Vorbildung ist nicht notwendig, Kirchzugehörigkeit spielt keine Rolle. Auch ein zeitlich befristetes Mitwirken im Rahmen von Projekten ist möglich. Nach der „Corona-Zäsur“ möchte der Verein sich neu ausrichten und würde sich über neue Sängerinnen und Sänger freuen, die offen sind für Experimente und tolerant gegenüber Traditionellem.

Der SV Lautenbach informiert

Zu folgenden Spielen unserer Mannschaften laden wir Sie herzlich ein:

Sa. 24.09.	10:30 FV Rammersweier 3 - SG Lautenbach 2	E-Jgd.
Sa. 24.09.	13:30 SG Gemeinde Willstätt 2 - SG Renchtal 2	C-Jgd.
Sa. 24.09.	14:00 SG Ödsbach - FV Rammersweier 2	D-Jgd.
Sa. 24.09.	14:00 SG Harmersbachtal 2 - SG Renchtal 2	B-Jgd.
Sa. 24.09.	15:00 SG Acher-Rench - SG Renchtal 1	B-Jgd.
Sa. 24.09.	16:00 SV Waltersweier - SG Renchtal 1	C-Jgd.
So. 25.09.	13:00 SV Lautenbach 2 - SV Waltersweier 2	Senioren

So. 25.09.

15:00 SV Lautenbach 1 - SV Waltersweier 1 Senioren

Der Spielausschuss

Jugendturnier 10.09.2022

Es war viel los beim jährlichen Jugendturnier des SV Lautenbach am vergangenen Samstag auf dem Sportgelände. Rund 200 Kinder hatten bei den Turnieren der Bambinis, F-Jugend und der E-Jugend jede Menge Spaß.

Bei den Jüngsten der Bambinis und F-Jugend konnten die Eltern und die Zuschauer schöne Spiele und viele Tore bejubeln. Das Turnier der Kleinsten kennt nur Sieger und daher erhielt jedes Kind im Anschluss an die Spiele einen Preis, was die Kinderaugen zum Glänzen brachte.

Das Turnier der E-Jugend am Nachmittag wurde mit 9 Mannschaften durchgeführt. Als Sieger stand am Ende, wie schon in den Vorjahren, der TuS Oppenau fest und konnte somit den Siegerpokal entgegennehmen. Auch hier erhielt jeder Spieler eine Medaille und ein Präsent.

Auch in diesem Jahr wurden wir von der Sparkasse Offenburg/Ortenau unterstützt. Dies ermöglichte uns Preise an alle teilnehmenden Kinder zu verteilen, herzlichen Dank dafür.

In Anschluss an die Jugendturniere fand unter großem Zuschauerinteresse das Renchtalderby der neu gegründeten B Jugend der SG Renchtal mit den Vereinen aus Lautenbach, Ödsbach, Oppenau und Peterstal gegen den SV Oberkirch statt. Das Freundschaftsspiel endete mit einem Erfolg des SV Oberkirch.

Für die Bewirtung zeigte sich der SVL verantwortlich. Hierfür ein großes Dankeschön an alle Helfer, die für einen reibungslosen Ablauf gesorgt haben.

Am Sonntag, 25.09.2022 findet ab 10:00 Uhr ein Spieltag der Bambinis und F-Junioren bei uns in Lautenbach statt. Wir freuen uns auf die Mannschaften aus Ödsbach, Bad Peterstal und Bottenau und die Spieler über möglichst zahlreiche Fans zur Unterstützung.

Die Jugendabteilung





Einladung zum Tagesausflug nach Breisach

Die Seniorengemeinschaft Lautenbach lädt die Seniorinnen und Senioren von Lautenbach ganz herzlich ein zu einem Tagesausflug nach Breisach am Rhein am Mittwoch, den 12. Oktober 2022

Wir starten mit dem Bus um 9.30 Uhr vom Bahnhofparkplatz in Lautenbach aus. In Breisach werden wir bereits von unseren Stadtführern erwartet, die uns auf eine ca. 1,5 Std Führung zu Fuß hinauf auf den Münsterberg und durch den historischen Stadtkern mitnehmen. Wer sich den Aufstieg auf den Münsterberg konditionsmäßig nicht zutraut (ca 80 – 100 Stufen), kann in Absprache mit den Stadtführern mit einem Shuttle des dortigen Taxiunternehmens hinaufgefahren werden und oben wieder zu der Gruppe dazu stoßen. Nach der Innenbesichtigung des St. Stephansmünster bringen uns die Führer zum Hotel-Restaurant Kaiserstühler Hof, wo wir zum Mittagessen angemeldet sind. Gut gestärkt werden wir von unserem Bus dann vor dem Restaurant abgeholt zur kurzen Fahrt in den etwas außerhalb von Breisach gelegenen Badischen Winzerkeller. Mit dem legendären Besucherbähnle, fahren wir unterirdisch durch die Keller und erhalten dort einen informativen Einblick in die Welt der Weinerzeugung. Die einzigartige Kellerfahrt ist verbunden mit einer Führung durch das neugestaltete Weinmuseum und natürlich darf auch eine Verkostung von drei ausgesuchten Weinen/Sekt nicht fehlen. Nach einer kleinen Kaffeepause geht es dann gegen 17.00 Uhr mit vielen erlebnisreichen Eindrücken zurück nach Lautenbach.

Die Kosten für Busfahrt, Stadt- und Münsterführung sowie Kellerfahrt im Badischen Winzerkeller mit Weinverkostung betragen pro Person 30,00 Euro. Das Mittagessen im Kaiserstühler Hof ist auf eigene Kosten.

Da unsere Gruppengröße auf maximal 38 Personen begrenzt ist, bitten wir um baldmögliche Anmeldung zur Fahrt bei Ute Huber, Telefon 07802-6522, email: huberfrieder@gmx.de.

Wir freuen uns auf einen erlebnisreichen Tag zusammen mit Ihnen.

Das Planungsteam der Seniorengemeinschaft Lautenbach

Fischverkauf am 3. Oktober

In Zusammenarbeit mit dem Sportverein bietet der Angelsportverein am Montag, 3. Oktober (Tag der Deutschen Einheit) Fische zum Kauf an. Von 10:30 bis 13:00 Uhr gibt es an einem Stand beim Sportheim frische oder vor Ort geräucherte Schwarzwaldforellen. Auch selbstgemachter Sahnemeerrettich wird angeboten. Um einen reibungslosen Ablauf und Wartezeiten zu verhindern sind Vorbestellungen möglichst unter Angabe der Abholzeit erbeten unter Telefon 07802/3975 (Franz-Josef Huber) oder unter asvlautenbach@gmx.de. Ende der Bestellfrist ist Samstag 1. Oktober

Lautenbacher Weinfest

Wieder einmal hat Lautenbach ein großartiges Weinfest erlebt. Bei bester Stimmung wurde am vergangenen Wochenende ausgiebig gefeiert.

Es ist keine Selbstverständlichkeit nach so langer Pause ein Fest in dieser Größenordnung zu meistern. Hierfür sind viele helfende Hände nötig, alleine könnte die TKL dieses Fest nicht mehr stemmen. Dafür möchten wir DANKE sagen. Danke an alle aktiven Musikerinnen und Musiker, sowie deren Partner und Familien, Danke an die unterstützenden Lautenbacher Vereine und Danke an die vielen freiwilligen Helferinnen und Helfer. Wir waren überwältigt, wie groß die Hilfsbereitschaft und somit der Fortbestand unseres Weinfestes ist.

Bei der gesamten Lautenbacher Bevölkerung bedanken wir uns für die Gaben zur Erntedanktombola sowie für Ihren zahlreichen Besuch über die vier Festtage. Danke auch an alle Firmen, die uns am Betriebsnachmittag besucht oder in irgendeiner Art und Weise unterstützt haben.

Ihre Trachtenkapelle Lautenbach und Bläserjugend



Tourist-Info

Auf der Tourist-Information im Rathaus erhältlich:

- **Wanderkarte mittouristischen Informationen Renchtal Ortenau Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord**
Preis: 8,50 €
- **Mountainbike-Karte**
Preis: 4 €
- **E-Bike Karte**
Preis: 8,90 €
- Das Buch „**Die Geschichte von Lautenbach**“
Preis: 9,90 €
- Das Buch „**Lautenbach im Renchtal**“
Preis: 10 €
- **Kirchenführer klein**
Preis: 3 €
- **Kirchenführer groß**
Preis: 5 €
- **Postkarte**
Preis: 1 €
- **Vesperwanderpass** für die Lautenbacher Vesperwanderung
Preis: 49 €
- **Stockwappen** Lautenbacher Hexensteig
Preis: 4,50 €
- **Schild** zum Lautenbacher Hexensteig
Preis 7,40 €
- **Renchtal-Tasse**
Preis 9,50 €
- **Renchtal-Poster**
Preis 2,00 €

vhs-Büro Oberkirch

Servicezeiten im vhs-Büro Oberkirch, Rathaus, Raum 1.13 (neben der Information):

Montag, Dienstag, Donnerstag von 9:00 bis 12:00 Uhr.

Anmeldungen sind jederzeit online möglich:

www.vhs-ortenau.de.

Kontakt: E-Mail: oberkirch@vhs-ortenau.de; Telefon: 07802 82500 (auf dem Anrufbeantworter kann gerne eine Nachricht hinterlassen werden. Bitte Name, Telefonnummer und Anliegen hinterlassen)

Neue Bewegungsangebote - jetzt anmelden!

Hinweis: Soweit nicht anders angegeben, finden die Bewegungskurse im Kasino (Haus der Vereine) in der Straßburger Straße 3 in Oberkirch statt.

Stilles Qi Gong Ein Weg zu mehr Lebensenergie

Übungen zur Harmonisierung der Lebensenergie lassen Stille erfahren. Innere Blockaden lösen sich durch die Anregung des Qi-Flusses, in dem Willenskraft, Konzentration und Vorstellungskraft eingesetzt wird. Die meditativen Bewegungsübungen regen die Selbstheilungskräfte im Körper an. Alle, die Freude am gemeinsamen Üben haben, mit und ohne Vorkenntnisse, sind herzlich willkommen. Geübt wird im Sitzen und Stehen.

3.0173 OBK mit Sabina Breidung, 8 Abende, ab 12. Oktober, Mittwoch, 18 - 19 Uhr, Altstadtschule Oberkirch, Aula, 55,- Euro

Tai Chi 60+ Grundkurs für Anfänger ohne Vorerfahrungen

Dieser Kurs richtet sich an Teilnehmer der Generation 60+, die ihre körperliche Beweglichkeit und Elastizität erhalten oder verbessern möchten und ihre individuellen gesundheitsförderlichen Ressourcen stärken möchten. Langsame und fließende Bewegungen lockern Muskeln und Gelenke, fördern die Entspannung des Geistes und helfen dabei, innerlich zur Ruhe zu kommen. Die Übungen werden im Stehen und Gehen durchgeführt.

3.0176 OBK mit Waldtraud Dietrich, 9 Vormittage, ab 12. Oktober, Mittwoch, 10 - 11 Uhr, Raum 0.03 Orchestersaal, EG rechts, 62,- Euro

Tai Chi 60+ Aufbaukurs für Fortgeschrittene

Dieser Aufbaukurs richtet sich an Teilnehmer der Generation 60+, die bereits über erste Grundkenntnisse in Tai Chi verfügen und ihre individuellen gesundheitsförderlichen Ressourcen stärken möchten. Die Übungen werden im Stehen und Gehen durchgeführt, eine Stilleübung im Sitzen ist in die Stunde integriert.

3.0178 OBK mit Waldtraud Dietrich, 10 Nachmittage, ab 4. Oktober, Dienstag, 16:15 - 17:15 Uhr, Ballettsaal, EG links, 70,- Euro

Pilates

in Zusammenarbeit mit dem TVO

Pilates stellt ein Programm aus Yoga, Tai-Chi sowie Rücken- und Bauchgymnastik für alle Altersgruppen dar. Mit langsamen, konzentrierten Bewegungen wird die Muskulatur gedehnt und gekräftigt, die Haltung verbessert, die Körperwahrnehmung geschult und das Gleichgewicht optimiert.

3.0212 OBK mit Béatrice Busam, 12 Abende, ab 12. Oktober, Mittwoch, 18:55 - 19:55 Uhr, Oberdorf-Halle, Gymnastikraum, 1. OG, 63,- Euro

Gymnastik für Senioren ohne Bodenübungen

Die Beweglichkeit der Gelenke wird gefördert, die wichtigsten Muskelgruppen gekräftigt, gedehnt und durch gezielte Gleichgewichtsübungen die „Standfestigkeit“ trainiert. Eine kleine Entspannungseinheit beschließt die Stunde. Auch bei bestehenden Beschwerden kann der Kurs besucht werden.

3.0271 OBK mit Gerti Hättig, 10 Vormittage, ab 26. September, Montag, 10:10 - 11:10 Uhr, Ballettsaal, EG links, 52,- Euro

Rund um den Rücken 50+

Training ohne Bodenübungen

Mit wohltuenden und kräftigenden Bewegungsübungen werden in diesem Kurs verschiedene Möglichkeiten zur Stärkung Ihres Rückens und zur Verbesserung der Beweglichkeit gezeigt. Kraft-, Dehn-, Koordinations- und Lockerungsübungen ergänzen das Programm. Entspannungs- und Atemübungen sorgen für Erholung und ein positives Körpergefühl. Alle Übungen finden im Sitzen, Stehen oder Gehen statt.

3.0276 OBK mit Karin Hodapp, 11 Vormittage, ab 27. November, Dienstag, 10:30 - 11:30 Uhr, Ballettsaal, EG links, 58,- Euro

Zumba® Gold Leichter Start für Fitness-Einsteiger

Zumba® Gold ist eine ruhigere Form von Zumba® Fitness. Das Konzept wurde speziell für junggebliebene Erwachsene entwickelt, für Menschen mit Gelenkproblemen, Übergewicht oder ohne sportliche Erfahrung. Kombiniert werden Fitness und Tanz zu energiegeladener Musik. Die Bewegungen sind gemäßigt, ohne Sprünge, die Schrittkombinationen einfach zu erlernen.

3.029978 OBK mit Vilmy Hollergschwandner, 12 Abende, ab 13. Oktober, Donnerstag, 18 - 19 Uhr, Raum 0.03 Orchestersaal, EG rechts, 63,- Euro

Schmerz- und Bewegungstherapie nach Liebscher & Bracht Kleingruppe

Geübt werden unter fachkundiger Anleitung die sogenannten Engpassdehnungen nach Liebscher & Bracht. Dieses Training ist für jedes Alter und auch für Anfänger geeignet. Sie lösen verspannte Muskeln und normalisieren Gelenkkräfte, um einem unnötigen Verschleiß entgegen zu wirken. Ziel der Übungen ist es, muskulär-faszial bedingte Schmerzen zu lindern bzw. zu beseitigen oder einfach schmerzfrei und beweglich zu bleiben. Durch die Ausführung praktischer Übungen erwerben Sie gesundheitsförderliche Kompetenzen im Bewegungs- und Entspannungsbereich.

3.0305 OBK mit Rositta Schröder, 8 Vormittage, ab 18. Oktober, Dienstag, 9:15 - 10:15 Uhr, Raum 0.03 Orchestersaal, EG rechts, 56,- Euro

Dance Workout Abnehmen

Figur formen, Spaß haben

Kleingruppe - Workout und Cardiotraining zum Partyspaß! Bei diesem effektiven Training, das fit und fröhlich macht, werden Koordination und Kondition geschult und die körperliche und geistige Vitalität gesteigert.

3.029942 OBK mit Rositta Schröder, 8 Nachmittage, ab 19. Oktober, Mittwoch, 16 - 17 Uhr, Raum 0.03 Orchestersaal, EG rechts, 55,- Euro

Schonende Gymnastik ohne Bodenübungen

Übungen im Sitzen und Stehen

Das Bewegungsangebot umfasst Übungen zur Kräftigung der Muskulatur und zur Schulung des Gleichgewichtsinns. Durch eine bessere Koordination der Motorik laufen Bewegungen fließender ab und mindern somit auch eine mögliche Sturzgefahr. Das Herz-Kreislaufsystem wird in Schwung gebracht und als positiver Nebeneffekt wird das persönliche Wohlbefinden gesteigert.

3.0272 OBK mit Simone Bigott, 8 Vormittage, ab 11. November, Freitag, 9:30 - 10:30 Uhr, Raum 0.03 Orchester-saal, EG rechts, 48,- Euro

Sprachkurse - jetzt buchen!

Hinweis: Soweit nicht anders angegeben, finden die Kurse im Kasino (Haus der Vereine) statt.

Englisch A1 mit Zeit und Muße

Kleingruppe für Anfänger ohne Vorkenntnisse

4.0608 OBK mit Michaela Boschert, 25 Tage, ab 6. Oktober, Donnerstag, 17:15 - 18:45 Uhr, Raum 1.02, Mehrzweck-raum, 1. OG, 207,- Euro

Englisch A2 Auffrischung für gemütliche Lerner

Lehrwerk „Fairway A2 Refresher“ (Klett-Verlag)

4.0612 OBK mit Maria Hölig-Lot, 22 Abende, ab 10. Oktober, Montag, 19:30 - 21 Uhr, Raum 1.01, 1. OG, 137,- Euro

Englisch B1 mit Muße

Konversation in der Kleingruppe

4.0618 OBK mit Michaela Boschert, 20 Abende, ab 10. Oktober, Montag, 18:30 - 20 Uhr, Raum 1.02, Mehrzweck-raum, 1. OG, 166,- Euro

Let's talk! - Englisch Konversation am Vormittag B2+ für Fortgeschrittene

A course for all those who want to practise their English on a variety of topics. We will revise some grammar and language structures but the priority lies on improving your speaking skills.

4.0619 OBK mit Lorena Kneeland, 20 Vormittage, ab 6. Oktober, Donnerstag, 9:30 - 11 Uhr, Raum 1.05, 1. OG, 166,- Euro

NEU! Englisch - Einfach sprechen A2

Konversationskurs in der Kleingruppe

Wer Hemmungen hat, Englisch zu sprechen oder wem einfach die Wörter fehlen, um spontan zu reagieren, für den ist dieser Kurs genau das Richtige. Gemeinsam wird in lockerer Atmosphäre flüssiges Sprechen geübt und der Wortschatz ausgebaut. Zur Vorbereitung auf die nächste Kursstunde werden Texte der 5-Minuten-Lektüren, Niveau A2, von PONS benutzt.

4.0613 OBK mit Lorena Kneeland, 12 Vormittage, 18. Oktober, Dienstag, 9:30 - 11 Uhr, Raum 1.05, 1. OG, 119,- Euro

Französisch A1 für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen - Kleingruppe

4.0807 OBK mit Maria Hölig-Lot, 20 Tage, ab 10. Oktober, Montag, 17:45 - 19:15 Uhr, Raum 1.01, 1. OG, 198,- Euro

Französisch B1/B2 Aufbaukurs

Der Schwerpunkt liegt auf praktischen, vielseitigen Konversationsübungen, außerdem werden Wortschatz und Grammatik strukturiert aufgefrischt und erweitert.

4.0812 OBK mit Maria Hölig-Lot, 20 Abende, ab 12. Oktober, Mittwoch, 18 - 19:30 Uhr, Raum 1.01, 1. OG, 124,- Euro

Italienisch A1 - Onlinekleingruppe für Anfänger mit ersten Vorkenntnissen

Lehrwerk: Dieci ab Lektion 3, Hueber-Verlag

4.0901 OBK -O mit Loredana Pompei, 20 Tage, ab 8. November, Dienstag, 17:15 - 18:45 Uhr, Virtuell (vhs.cloud), 196,- Euro

Spanisch A1 für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen

4.2204 OBK mit Patricia Bolanos Carrasco, 14 Tage, 19.10.2022 - 15.02.2023

Mittwoch, 17:30 - 19 Uhr, Realschule Oberkirch, Raum 035, EG, 117,- Euro

Spanisch A2 Kleingruppe

Dieser Kurs wendet sich an Interessenten mit soliden Grundkenntnissen.

4.2207 OBK mit Patricia Bolanos Carrasco, 25 Abende, ab 12. Oktober, Mittwoch, 19:15 - 20:45 Uhr, Realschule Oberkirch, Raum 035, EG, 208,- Euro

Anmeldung unter www.vhs-ortenau.de

oder per Anmeldekarte oder per Mail an oberkirch@vhs-ortenau.de.



Sonstige Mitteilungen

Mettenleiter lädt zur Bürgersprechstunde

Am Freitag den 23. September findet von 16:00 bis 18:00 Uhr eine Bürgersprechstunde des Landtagsabgeordneten Bernd Mettenleiter statt. Bürgerinnen und Bürger können sich im Rahmen dieser direkt mit Ihren Anliegen an ihren Wahlkreisabgeordneten wenden. Wer einen Termin vereinbaren möchte, wird gebeten sich per E-Mail an sein Büro zu wenden: bernd.mettenleiter@gruene.landtag-bw.de. Ein Austausch mit Herrn Mettenleiter ist dabei telefonisch als auch per Videokonferenz möglich.

Gedenkgottesdienst in der Ortenau für Trauernde nach Suizid

Der jährlich stattfindende ökumenische Gedenkgottesdienst für Menschen, die einen Angehörigen oder jemanden im Freundes- und Bekanntenkreis durch Suizid verloren haben, findet statt am Freitag, 07. Oktober 2022 um 19:00 Uhr St. Heinrich am Kirchplatz in Durbach.

Gestaltet wird dieser durch die TelefonSeelsorge Ortenau-Mittelbaden e.V. (Pastoralreferentin Antke Wollersen) in Zusammenarbeit mit Trauerbegleiterin Christa Keip, einer betroffenen Mutter. Musikalisch wird der Gottesdienst durch die Musikgruppe „Le Chajim“ aus Appenweier begleitet.

Telefonseelsorge, Geschäftsstelle in Offenburg, Tel. 0781 / 22758

Vortrag „Arktis im Griff des Klimawandels“ Wissenschaftler der Uni Freiburg referiert

„Der BUND Renchtal lädt zu einem Vortrag über den Lebensraum und dessen Bedrohung durch den Klimawandel in Nord-Ost-Grönland ein. Die Veranstaltung gehört zum Oberkircher Programm der diesjährigen Nachhaltigkeitstage Baden-Württemberg.

Nur wenige Menschen können sich selbst in den Polargebieten ein Bild von den dort rasant zunehmenden klimatischen Veränderungen und ihren Folgen für Tier- und Pflanzenwelt machen. Dr. Benoît Sittler von der Universität Freiburg forscht zusammen mit Kollegen seit 1988 im

Nordost-Grönland-Nationalpark an Lemmingsen und ihren Beutegreifern, einem von ihm ins Leben gerufenen Projekt. Dabei blieb den Wissenschaftlern nicht verborgen, wie schnell sich die klimatischen Bedingungen dort verändert haben und zunehmend verändern. Darüber und über seine Forschungsergebnisse wird er anhand eines spannenden Lichtbildervortrags berichten. Dabei ist es ihm wichtig, seinen Zuhörern zu vermitteln, wie dramatisch die Auswirkungen der Erderwärmung gerade in den Polarregionen sind, die niemand mehr leugnen kann. Die Veranstaltung findet **im Forum des Hans-Furter-Gymnasiums in Oberkirch, Butschbacher Straße 48 B statt. Termin ist Freitag, der 23. September 2022 um 19:00.** Eintritt frei, eine Spende ist jedoch willkommen.“

Vortrag am 12. Oktober 2022: Vorbereitung für den Antrag auf Pflegeleistungen bei Demenz.

Die zweite Veranstaltung der Demenzreihe 2022 findet am Mittwoch, den 12. Oktober 2022 von 18-19.30 Uhr im Bürgersaal im Rathaus am Markt, Rathausplatz 1 in 77855 Achern statt. Die Referentin ist Annette Guth. Die Demenzagentur Achern- Renchtal hat in Zusammenarbeit mit der Demenzinitiative für das Jahr 2022 die jährliche Vortragsreihe organisiert. Die Mitglieder der Demenzinitiative setzen sich aus allen stationären Einrichtungen und ambulanten Dienste in Achern und dem Renchtal zusammen.

Bei dem Vortrag zum Thema: Vorbereitung für den Antrag auf Pflegeleistungen bei Demenz werden Fragen beantwortet wie: Wann stellt man einen Antrag? Welche Kriterien/ Voraussetzungen sind zu erfüllen? Wie verhält man sich wenn der Pflegebedürftige in der Begutachtung behauptet er kann alles selber machen? Wie wirken sich die kognitiven Einschränkungen auf die Begutachtung aus?

Antworten auf diese und andere Fragen gibt die Referentin Annette Guth.

Alle Interessierten sind zu dieser kostenfreien Veranstaltung eingeladen. Anmeldeschluss ist der 7. Oktober 2022. Telefonisch sind die Mitarbeiterinnen Demenzagentur unter Telefon 07841 642-1347 oder 1267 oder unter E-Mail psp-ortenaukreis@achern.de erreichbar.

KREBSVORSORGE großschreiben

Die Krebsvorsorgeangebote der gesetzlichen Krankenkassen sind der beste Weg, um herauszufinden, wie es um die eigene Gesundheit bestellt ist. Sie werden jedoch zu wenig genutzt. Das zeigt der Präventionsbericht der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG).

Krebsvorsorge ist ein Kernthema im Präventionsbericht 2021 der SVLFG. Die Statistik zeigt, dass viel zu wenig Versicherte das kostenlose Angebot nutzen. Frauen gehen etwas häufiger zur Vorsorge als Männer. Insbesondere Selbständige stellen die Belange ihres Betriebes und die der Familie über ihre eigenen Bedürfnisse. Im Fall der Krebsvorsorge kann dies fatal sein. Corona hat die Zahl der Vorsorgeuntersuchungen noch weiter zurückgehen lassen. Dabei ist es wichtig, die Krebsvorsorgeangebote regelmäßig wahrzunehmen. Krebserkrankungen, wie zum Beispiel Brust-, Haut- und Darmkrebs, lassen sich gut behandeln, wenn sie rechtzeitig entdeckt werden. Bei einigen Krebsarten verlaufen die Vorstufen schmerzfrei. Das heißt, ohne Früherkennungsuntersuchung breitet sich die Krankheit unbemerkt aus.

Hautkrebsvorsorge besonders wichtig

Vor allem ist die Hautkrebs-Früherkennung (Hautkrebs-Screening) für Beschäftigte der Grünen Branche wichtig. Seit Jahren führen der weiße Hautkrebs und seine Vorstufen die Berufskrankheiten-Statistik der SVLFG an. Das heißt, SVLFG-Versicherte haben bedingt durch ihren Beruf ein hohes Risiko, an Hautkrebs zu erkranken. Ab 35 Jahren haben gesetzlich krankenversicherte Personen alle zwei Jahre Anspruch auf ein kostenloses Hautkrebs-Screening. Die Untersuchung wird in Facharzt- und dafür qualifizierten Hausarztpraxen angeboten. Die LKK belohnt die Teilnahme mit zehn Punkten im LKK-Bonusprogramm. Unter bestimmten Voraussetzungen beteiligt sich die LKK bei ihren Versicherten auch schon vor deren 35. Geburtstag an den Kosten. Wer dieses Angebot nutzen kann, steht auf der Internetseite www.svlfg.de/vorsorge. Wer Hautveränderungen an sich bemerkt, kann jederzeit einen Termin für eine Untersuchung vereinbaren.

Gedankenstütze

Die LKK möchte dabei helfen, dass Krebsvorsorgeangebote häufiger genutzt werden. Deshalb werden Anspruchsberechtigte persönlich angeschrieben, wenn sie erstmals Anspruch auf ein Krebsvorsorgeangebot haben. In den Briefen informiert die LKK und wirbt darum, das kostenlose Angebot im eigenen Interesse wahrzunehmen.

Präventionsbericht

Der SVLFG-Präventionsbericht 2021 nimmt sich besonders stark der Gesundheitsvorsorge an. Er greift die Belange von Jung und Alt, von Männern und Frauen, von Familien, Unternehmern und Beschäftigten auf. Immer dreht es sich dabei um die Fragen: „Wie kann jede und jeder Einzelne die eigene Gesundheit, die der Angehörigen und die der Beschäftigten stärken?“ Und: „Wie unterstützt die SVLFG ihre Versicherten dabei?“ Schwerpunktthemen sind neben der Krebsvorsorge die Gesundheit von Auszubildenden und von Pflegebedürftigen sowie die seelische Gesundheit der Menschen in den grünen Berufen.

Mehr Informationen online

Der Präventionsbericht ist verfügbar unter www.svlfg.de/svlfg-kompakt-in-zahlen. Unter www.svlfg.de/vorsorge finden sich Informationen zu den kostenlosen Vorsorge- und Früherkennungsuntersuchungen sowie zu den Vorsorgeleistungen der LKK.

Lange Freude an der Arbeit

Seniorinnen und Senioren ziehen aus der Mitarbeit im Betrieb Lebensfreude und Bestätigung. Clevere Hilfsmittel und gute Sicherheitsschuhe schützen ihre Gesundheit.

Mit zunehmendem Alter steigt das Unfallrisiko, die Gefahr, dass Unfallfolgen nicht ausheilen, wächst. Umso wichtiger ist es für Seniorinnen und Senioren, Arbeiten zu wählen, die ihrem Gesundheitszustand angemessen sind. Außerdem müssen Voraussetzungen geschaffen werden, damit sie sicher tätig werden können. Oft helfen schon einfache Hilfsmittel und die passende Persönliche Schutzausrüstung. Ein gutes Beispiel ist die Obsternte:

Sicher ernten ohne Leiter

2022 ist ein Apfeljahr. Das Statistische Bundesamt erwartet, dass der Ertrag der diesjährigen Ernte voraussichtlich um 8,2 Prozent über dem Zehnjahresdurchschnitt liegen wird. Häufig kümmern sich ältere Menschen darum, dass Obst geerntet wird und nicht unter den Bäumen verdirbt. Erleichtert wird diese Arbeit mit einem Obstpflücker. Senior Josef Hacker aus dem oberbayerischen Mitt-

bach hat ein Modell entwickelt, mit dem er besonders einfach und schonend arbeiten kann. „Die Pflückfinger sind mit Schutzkappen versehen, der Korb nimmt mehrere Früchte auf und das Entleeren geht ganz leicht durch eine Drehbewegung“, erklärt der rüstige Landwirt. Das Abernten von Halbstammbäumen wird zum Beispiel durch Pflückschlitten einfacher und sicherer. Rollsammler erleichtern das Auflesen von Fallobst. Niederstammbäume können sogar ohne Hilfsmittel bequem vom Boden aus abgeerntet werden.

Sicherheitsschuhe zum Schlüpfen

Hochwertige, bequeme Sicherheitsschuhe helfen nicht nur bei der Obsternte dabei, Verletzungen durch Stolpern oder Ausrutschen zu vermeiden. Schuhe mit Schnürsenkeln sind jedoch mühsam zum Anziehen. Hermann Hüttenkofer aus Laberweinting hat sich für ein Schlupfmodell entschieden. „Die Schuhe lassen sich mit einem langen Schuhlöffel einfach anziehen“, lobt er. Seitliche Gummibänder sorgen für den festen Halt am Fuß, elastische Bänder ersetzen die Schnürsenkel. Die Schlupfschuhe sind robust und entsprechen der Schutzklasse S3. Durch die glasfaserverstärkte Kunststoffkappe und die metallfreie Sohle bleiben die Füße auch im Winter warm, die durchtrittsichere Laufsohle bietet eine gute Rutschhemmung.

Mehr Informationen zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz gibt es online unter:
www.svlfg.de/arbeitsicherheit-gesundheit

Pilot-Veranstaltung im Vogtsbauernhof: Thementag „Heimkehr“ lässt Vergangenheit lebendig werden

„Heimkehr – ein Zeitreise-Projekt“ lautet die Pilot-Veranstaltung des Schwarzwälder Freilichtmuseums Vogtsbauernhof in Gutach am Sonntag, 25. September. Erstmals organisiert das Freilichtmuseum eine Veranstaltung, die nach dem Prinzip des Living History das gesamte Museumsareal mit zahlreichen Gebäuden einbezieht. In verschiedene Häuser des Museums ziehen in zeitgenössischer Kleidung Akteure ein und erwecken den Anschein, als wären die Häuser noch bewohnt. Als historische oder fiktive Personen präsentieren sie ein lebendiges Bild der Vergangenheit und entsprechen in Erscheinung, Ausstattung und Sprechweise den in den jeweiligen Gebäuden dargestellten Epochen. Die Besucher werden in die Szenen einbezogen und von den Akteuren aktiv angesprochen. Mit diesem Living-History-Projekt greift der Vogtsbauernhof den Gedanken auf, dass in Freilichtmuseen noch alles wie früher ist und die Menschen nur kurz weggegangen sind. Die Veranstaltung wird über das Bundesprogramm „Neustart Kultur 2“ gefördert.

So sind an diesem Thementag auf dem Museumsgelände ein Störhandwerker, eine Sommerfrischlerin, die Schondelmaier-Christie und der bekannte Kunstmaler Wilhelm Hasemann unterwegs. Im Tagelöhnerhaus wird Cego gespielt, vor dem Leibgedinghaus sitzt der Altbauer auf dem Bänkle und in der Stube des Vogtsbauernhofs begrüßt die letzte Bewohnerin Barbara Aberle die Museumsbesucher. In der 80er Jahre Wohnung im Hermann-Schilli-Haus werden Häppchen und Kaffee kredenzt sowie im Efringer Schlössle Platten der 70er Jahre aufgelegt. Vor dem Schlössle wird Musik aus den 60er und 70er Jahren live aufgespielt, am Schauinslandhaus Wäsche gewaschen und in der Küche des Falkenhofs gekocht.

Zahlreiche Handwerker wie die Weberin, Bollenhutmacherin, Bürstenbinderin, Strohschuhmacher und der Schmied sind ebenso vor Ort und führen ihr traditionelles

Handwerk vor.

Bei der Offenen Werkstatt für Familien von 11 bis 16 Uhr können sich Kinder und Familien beim „Tauschhandel“ versuchen. Begonnen wird mit einer Handvoll Perlen, die an verschiedenen Stationen eingetauscht werden kann. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Unter dem Titel „Zeitreise“ findet um 17 Uhr eine „Stillezeit“ zum Tagesausklang am Hippenseppenhof statt. Pfarrer Hans-Michael Uhl aus Hausach lädt als Martin Luther mit verschiedenen Akteuren zu Songs von John Lennon und Bob Dylan ein und lässt dabei Gedanken Revue passieren, die von Früher und Heute, von Gerechtigkeit und Frieden sowie von Angst und Hoffnung erzählen. Aus der Reise in die Vergangenheit soll so ein Impuls für die Zukunft entstehen. Die „Stillezeit“ ist Teil des Veranstaltungsformats „Kirche im Museum“ und findet jeden letzten Sonntag im Monat statt.

„Kommunikation mit Schlüsselwörtern“ Vortrag zum Thema Demenz am Mittwoch, den 28. September 2022 in der Mediathek in Oberkirch

Die erste Veranstaltung der Demenzreihe 2022 beginnt mit der Referentin Elfriede Marino am Mittwoch, den 28. September 2022 von 18 – 20 Uhr in der Mediathek in Oberkirch, Hauptstraße 12, 77704 Oberkirch. Die Demenzagentur Achern- Renchtal hat in Zusammenarbeit mit der Demenzinitiative für das Jahr 2022 die jährliche Vortragsreihe organisiert. Die Mitglieder der Demenzinitiative setzen sich aus allen stationären Einrichtungen und ambulanten Dienste in Achern und dem Renchtal zusammen. Um Menschen mit Demenz angemessen zu betreuen und zu pflegen, muss man einiges über das Krankheitsbild wissen. Im Pflegealltag führen das Verständnis und das Wissen über die verschiedenen Demenzformen zur Reduzierung von Stress für den pflegenden Angehörigen und den Betroffenen.

Die Lebensgeschichte eines Menschen ist ein Haus mit vielen Zimmern, der Einsatz von Schlüsselwörtern ermöglicht einen Zugang und wirkt wie ein Türöffner. Frau Marino geht es in ihrem Vortrag darum, Verhaltensweisen von Menschen mit einer Demenzerkrankung zu verstehen und Hilfen zu geben für angemessenes Verhalten und zum Umgang mit schwierigen Situationen.

Die Dozentin Elfriede Marino, Altenpflegerin, Buchautorin und Fachkraft für Gerontopsychiatrie beschreibt, wie es gelingen kann Schlüsselwörter in der Biographie des Betroffenen zu finden und diese liebevoll und wirksam einzusetzen. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist erforderlich bis spätestens 23. September 2022 unter Telefonnummern 07841 642 – 1347 oder 642 – 1267 und 07802 82530 oder Email: demenzagentur@achern.de

Ortenauer Weinfest in Offenburg von Freitag, 23. bis Montag, 26. September

Das traditionelle Ortenauer Weinfest lädt alle Freunde des Weines nach Offenburg zum Genießen und Verweilen ein. An 27 Weinständen können alle Gäste die Erzeugnisse der Weinbaubetriebe verkosten, auch in diesem Jahr wird der Lindenplatz wieder in das Festgeschehen eingebunden und bietet in stilvoller Atmosphäre Weingenuß und ein abwechslungsreiches Musikprogramm.

Am Freitag um 19 Uhr eröffnet Oberbürgermeister Marco Steffens das Weinfest und stellt die neue Ortenauer Weinprinzessin vor. Aber auch an allen anderen Festtagen wird den Gästen ein vielfältiges Musikprogramm geboten: Ob

rockig oder volkstümlich – auf vier Bühnen spielen über 20 Kapellen und Bands. Ein besonderes Highlight erwartet die Weinfestbesucherinnen und Besucher am Montag: Die bekannte Partyband „Wilde Engel“ spielt ab 19 Uhr auf der Bühne am Rathaus. Und dies bei freiem Eintritt. Das ausführliche Programm ist unter www.offenburg.de abrufbar.

Am Weinfestsonntag findet in der Innenstadt ab 13 Uhr ein Bauernmarkt mit kreativen Handwerk und Spezialitäten der Region direkt von den Erzeugern statt. Ob Accessoires für Zuhause, ideenreiche Geschenkartikel, selbstgebackenes Brot oder frische Brotaufstriche – hier wird die große Vielfalt der Ortenau präsentiert. Für alle Gäste Mit dem Bus zum Weinfest und zurück.

Am Freitag und Samstag bieten SWEG und Südwestbus wieder zusätzliche Bustransfers aus den Umlandgemeinden zum Ortenauer Weinfest an.

Alle Fahrpläne unter: www.offenburg.de.

Sperrung der Platanenallee und Parkregelungen zur Oberrhein Messe

Offenburg. Zur Oberrhein Messe werden vom 24. September bis 3. Oktober wieder zahlreiche Besucher erwartet. Für Anwohner rund um den Messeplatz Offenburg und Anreisende sind hier die wichtigsten Informationen aufgeführt.

In Offenburg ist die Platanenallee gesperrt

Vom 21. September bis zum 6. Oktober (morgens) ist die Platanenallee gesperrt auf der Strecke zwischen der Bahnunterführung, Höhe Pappelweg bis zum „kleinen Messekreisel“ / Schutterwälder Straße. Bitte den Umleitungsempfehlungen folgen.

Parksituation rund um das Messegelände

Die Parkregelung der Stadt Offenburg während großer Messen sieht vor, im Wohngebiet Straßen in unmittelbarer Nähe des Messegeländes zu sperren. Es ist mit Kontrollen im Umfeld der Messe und den angrenzenden Wohngebieten durch den Gemeindevollzugsdienst zu rechnen. Die Regelung betrifft die Stadtteile Albersbösch und Uffhofen. Zur Zufahrt sind ausschließlich Anwohner mit Parkausweis berechtigt. Den Parkausweis erhalten die Bürger und Bürgerinnen bei den Bürgervereinen.

Albersbösch: Schreibwarengeschäft, Frau Topcu, Rabenplatz 10, Offenburg, Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr sowie von 14 bis 18 Uhr, Samstag von 8 bis 12 Uhr

Uffhofen: Stadtteil- und Familienzentrum Uffhofen, Espenstr. 1, Offenburg, Montag bis Freitag von 8 bis 17 Uhr. Die entsprechenden Kontaktdaten sind unter <https://sfz-offenburg.de/stadtteil-und-familienzentren/uffhofen> erhältlich.

Ausreichend Parkflächen ausgeschildert

Für Messebesucher stehen ausreichend Parkflächen zur Verfügung. Besuchern wird empfohlen, dem Parkleitsystem der Messe zu folgen. Ein kostenfreier Busshuttle vom P&R-Parkplatz Flugplatz zu den Messeingängen steht zur Verfügung. Der letzte Bus ab Messe geht um 18.15 Uhr.

Busshuttle ab Bahnhof

Die Messe Offenburg stellt während der Oberrhein Messe einen kostenfreien Busshuttle zwischen dem Hauptbahnhof (ZOB, Bussteig 4) und der Bushaltestelle Messeplatz. Gefahren wird im 20-Minuten-Rhythmus; der letzte Bus ab Messe geht um 18.15 Uhr.

Eintrittskarten zur Messe

Stabil bleiben die Eintrittspreise. Die Tageskarte kostet im Vorverkauf 5 Euro, an der Tageskasse 6 Euro. Die Famili-

enkarte ist für 13 Euro sowohl im Vorverkauf als auch an der Tageskasse zu haben und schließt den Eintritt für zwei Erwachsene und bis zu drei Kindern ein. Eintrittskarten können bequem über www.oberrhein-messe.de bestellt werden. Inklusiv im Eintrittspreis ist wieder der Shuttle-Bus vom Bahnhof beziehungsweise dem Park und Ride Parkplatz am Flugplatz. Bereits erworbene Tickets für die Oberrhein Messe 2020 und 2021 behalten ihre Gültigkeit.

Veranstalter und Veranstaltungsort

Messe Offenburg, Schutterwälder Str. 3, 77656 Offenburg, Deutschland. Zur bequemen Anreise steht den Besuchern ein Kooperationsticket mit der Deutschen Bahn zur Verfügung.

Weitere Informationen zur Oberrhein Messe finden Sie unter www.oberrhein-messe.de oder auf Instagram und Facebook.

Für Fragen und Anregungen steht Ihnen das Team der Messe Offenburg gerne unter +49 (0)781 9226-0 oder info@messe-offenburg.de zur Verfügung.

Noch freie Schulplätze an den Haus- und Landwirtschaftlichen Schulen Offenburg

Du interessierst dich für einen Beruf in den Bereichen Gesundheit und Pflege, Ernährung und Hauswirtschaft oder in der Biotechnologie? Die Haus- und Landwirtschaftlichen Schulen Offenburg bietet Dir mit weiteren Qualifikationen Wege zu Deinem Traumberuf.

Schüler*INNEN ohne Hauptschulabschluss haben an den HLS die Möglichkeit diesen nach einem Jahr in der Ausbildungsvorbereitung (AV) im Profil Ernährung und Hauswirtschaft zu erwerben. Mit Hauptschulabschluss können sie sich weiterqualifizieren und die Fachschulreife (Mittlere Reife) an den **zweijährigen Berufsfachschulen** erwerben, sowohl mit Profil „Gesundheit und Pflege“ als auch „Ernährung und Hauswirtschaft“. Hier wird die Allgemeinbildung vertieft und mit einer grundlegenden berufsvorbereitenden Ausbildung für alle Berufe in dem Bereichen Gesundheit und Pflege, Hauswirtschaft und Sozialpädagogik verknüpft.

Für Schüler*INNEN mit Mittleren Bildungsabschlusses bieten wir verschiedene Wege der Höherqualifizierung bis hin zur Fachhochschulreife:

- Am einjährigen **Berufskolleg für Ernährung und Erziehung (BKEE)** werden fachtheoretische und praktische Grundkenntnisse zur Haushaltsführung und Vorbereitung auf pflegerische und sozialpädagogische Berufe mit einer Vertiefung der Allgemeinbildung vermittelt. Das BKEE ist u.a. die Voraussetzung für die Ausbildung zum/zur Hauswirtschaftlichen Betriebsleiter/in.
- Nicht erst seit Corona ist die Biotechnologie als zukunftsweisendes Berufsfeld in Forschung und Industrie bekannt. Das **Berufskolleg für Biotechnologische Assistenten (BKBT)** bietet eine abgeschlossene Berufsausbildung zur „staatlich geprüften Assistentin“/zum „staatlich geprüften Assistenten“ mit guten Berufsaussichten und gleichzeitig den Erwerb der **Fachhochschulreife**.

Anmeldungen zum Schuljahr 2022/23 sind noch möglich. Wer also Pläne für eine schulische und berufliche Zukunft schmieden will, sollte in die Haus- und Landwirtschaftlichen Schulen Offenburg, Zähringerstraße 41 kommen. Wir beraten Sie gerne telefonisch unter 0781 805 8200. Sie können vorab viele Infos auf der Homepage www.hls-og.de ansehen.

Bildungszentrum Offenburg

Gesprächskreis für Trauernde - Wege zurück ins Leben

Der Tod eines nahe stehenden Menschen ist die schmerzhafteste Erfahrung, in die uns das Leben stellen kann. Nichts ist mehr so wie es einmal war. Vieles wird neu erlebt, erarbeitet und gelebt. In Zeiten der Trauer kann es hilfreich sein, Menschen in ähnlichen Situationen zu begegnen unter Begleitung und Anleitung.

Die erfahrene Trauerbegleiterin Brigitte Wörner lädt zu einem Trauergesprächskreis in das Bildungszentrum Offenburg ein, der sich von Oktober bis März zehnmal im Fidelissaal Offenburg unter der Kirche trifft.

Referentinnen: Brigitte Wörner und Elsbeth Berger

10 Termine donnerstags, 18 – 19:30 Uhr, **ab 6. Oktober** bis 2. März 2023, Kosten der Gesprächsgruppe: 140 Euro, Anmeldung bis 27. September

Informationen und Anmeldung: Bildungszentrum Offenburg, Katholisches Zentrum St. Fidelis, Straßburger Str. 39, Offenburg, 0781 9250-40; www.bildungszentrum-offenburg.de

Familienaufstellung in Lahr - Tagesseminar Christliches Familienstellen

Was hindert uns daran unsere Beziehungen frei, liebevoll und friedvoll zu leben? Oft sind es unverarbeitete negative Erfahrungen aus der Vergangenheit - aus der Kindheit oder sogar traumatische Erlebnisse, die unsere Familien, Eltern oder Großeltern durchleiden mussten. Das Familienstellen am **Samstag, 8. oder 29. Oktober, 10:00 – 18:00 Uhr** unter der Leitung von Petra Bouren bietet die Möglichkeit, die Ursachen von Beziehungsstörungen zu erkennen, diese durch Rituale zu beseitigen und den Weg zur Heilung von Beziehungen und Konflikten frei zu machen.

Willkommen sind alle, die das Familienstellen kennen lernen möchten. Wer bereits Erfahrung damit hat, kann an diesem Tag nach Absprache auch seine eigene Familienkonstellation zur Arbeit mit der Gruppe anbieten. Das Seminar findet im Gemeindehaus Hl. Geist in der Dinglinger Hauptstr. 45 in Lahr statt und kostet 50,00 Euro, jeweils mit Selbstverpflegung.

Anmeldung bis 29. September bzw. 20. Oktober und weitere Informationen beim katholischen Bildungszentrum Offenburg, 0781 925040, www.bildungszentrum-offenburg.de, info@bildungszentrum-offenburg.de

Berufliche Umbruchsituationen aktiv gestalten Workshop zur Entwicklung von mehr Klarheit, Zufriedenheit und Erfolg bei beruflichen Übergängen

Berufliche Übergänge fordern heraus, egal ob es um einen Berufswechsel oder um Aufstieg, um Rückkehr nach einer beruflichen Auszeit oder um den Eintritt in den Ruhestand geht. Das Bildungszentrum Offenburg lädt ein zu einem zweiteiligen Seminar am 10. und 24. Oktober, jeweils Montag 18:30 bis 21:00 Uhr, Straßburger Str. 39, 77652 Offenburg. Die Teilnahmegebühr beträgt 50 Euro. Um Anmeldung wird gebeten bis 29. September beim Bildungszentrum Offenburg, (info@bildungszentrum-offenburg.de, www.bildungszentrum-offenburg.de, Tel. 0781 925040).

Business Coach Anette Bocek und Stefan Falk, Referent für Arbeitnehmerseelsorge, geben in diesem Workshop Impulse, die eigenen Potentiale und Stärken zu entdecken und auch einzusetzen, um persönliche berufliche Ziele besser erreichen und Stolpersteine überwinden zu können. Leitung: Anette Bocek, Business Coach (IHK) und Stefan Falk, Arbeitnehmerseelsorger

Termine: montags, 10. und 24. Oktober, 18:30 – 21:00 Uhr
Kosten: 50 Euro

Anmeldung bis 29. September an das Bildungszentrum Offenburg, Kath. Zentrum St. Fidelis, Straßburger Str. 39, 77652 Offenburg, 0781 925040, www.bildungszentrum-offenburg.de, info@bildungszentrum-offenburg.de

Entsäuern und Entschlacken – Vierteiliges Seminar

Übersäuerung des Körpers beschäftigt viele Menschen. Die Heilpraktikerin Susanne Hildebrandt führt in einem vierteiligen Seminar zwischen dem 10. Oktober und dem 19. Oktober, 18:00 – 19:30 Uhr in das Thema des Säure-Basen-Haushaltes ein. Etwa eine Woche lang ernähren sich die Teilnehmenden nur von basenbildenden Lebensmitteln, damit überschüssige Säuren, die im Bindegewebe und auch in Gelenken abgelagert sein können, den Körper wieder verlassen. Anmeldeschluss ist am 29. September beim Bildungszentrum Offenburg, Straßburger Str. 39. Die Teilnahmegebühr beträgt 45 Euro.

Informationen zum Thema Säure-Basen-Haushalt geben viele Impulse für den Alltag. Das Bewusstsein für eine gesunde Ernährungsweise wird geschärft und die Teilnehmenden lernen ihren Körper besser kennen. Schon wenige Tage basenreicher Ernährung mit viel Obst, Gemüse, Salaten, Kräutern und Kartoffeln können zu einem besseren Wohlbefinden, mehr Energie, einer positiveren Stimmung und weiteren Verbesserungen führen.

Referentin: Dr. phil. Susanne Hildebrandt, Heilpraktikerin
Vier Termine: 10.10., 13.10., 17.10. und 19.10., jeweils 18:00 – 19:30 Uhr.

Kosten: 45 Euro

Anmeldung bis 29. September und Informationen: Bildungszentrum Offenburg, Kath. Zentrum St. Fidelis, Tel. 0781 925040, www.bildungszentrum-offenburg.de

Gartenkunst in Italien zwischen Antike und Gegenwart Vortrag zur Kunstgeschichte

Zu einem abwechslungsreichen Gang durch zwei Jahrtausende italienischer Gartenkultur lädt das Bildungszentrum Offenburg am Montag, 10. Oktober um 15 Uhr in das Kath. Zentrum St. Fidelis, Straßburger Str. 39, ein. Die Reise unter der fachkundigen Leitung der Kunsthistorikerin Barbara Memheld führt durch die schönsten Gärten Italiens. Die Teilnahmegebühr beträgt 10 Euro. Um Anmeldung wird gebeten bis 4. Oktober unter 0781 925040, info@bildungszentrum-offenburg.de, www.bildungszentrum-offenburg.de. Neben Klassikern wie Villa Hadriana, Villa D'Este oder Isola Bella werden auch Kuriositäten mit vielen Bildbeispielen vorgestellt, darunter der manieristische Monstergarten von Bomarzo, der verwunschene Garten des Latiumdorfes Ninfa oder der Tarotgarten der Niki de Saint Phalle.

Referentin: Dr. Barbara Memheld

Termin: Montag, 10. Oktober, 15:00 – 16:45 Uhr

Teilnahmegebühr: 10 Euro

Anmeldung bis 4. Oktober beim Bildungszentrum Offenburg, Kath. Zentrum St. Fidelis, Straßburger Str. 39, Tel. 0781 925040, info@bildungszentrum-offenburg.de, www.bildungszentrum-offenburg.de

Wir entscheiden, wie wir die Welt sehen

Workshop zur Wertschätzenden Kommunikation für Teilnehmende mit Grundkenntnissen

Die Wertschätzende Kommunikation bietet einen Weg der Persönlichkeitsentwicklung hin zu einer umfassend einfühlsamen, emphatischen Haltung – sich selbst und anderen gegenüber. Unter dem Stichwort „Gewaltfreie Kommunikation“ ist dieses Konzept von Marshall Rosenberg bekannt geworden.

Wer bereits Grundkenntnisse in Gewaltfreier Kommunikation hat, ist eingeladen zu einem fünfteiligen Workshop im Bildungszentrum Offenburg, Straßburger Str. 39, 77652 Offenburg. Um Anmeldung wird gebeten bis 29. September unter 0781 925040 oder www.bildungszentrum-offenburg.de. Carola Vogt und Sabine Zink leiten dazu an, Methode und Haltung weiter einzuüben.

Referentinnen: Sabine Zink und Carola Vogt

Fünf Termine dienstags, 11./25. Oktober/ 8./22. November/ 13. Dezember, jeweils 19 – 21 Uhr

Kosten: 60 Euro

Anmeldung bis 29. September und Informationen: Bildungszentrum Offenburg, Kath. Zentrum St. Fidelis, Straßburger Str. 39, 77652 Offenburg, 0781 9250-40; www.bildungszentrum-offenburg.de

Wir entscheiden wie wir die Welt sehen, Tagesseminar und Workshop zur wertschätzenden Kommunikation von Marshall B. Rosenberg

Unter dem Stichwort „Gewaltfreie Kommunikation“ ist dieses Konzept bekannt geworden. In diesem Tagesseminar am Sonntag, 30. Oktober, 9:30 – 18:00 Uhr im Bildungszentrum Offenburg, Straßburger Str. 39, stellen Carola Vogt und Sabine Zink die Wertschätzende Kommunikation vor als einen Weg der Persönlichkeitsentwicklung hin zu einer umfassend einfühlsamen, emphatischen Haltung – sich selbst und anderen gegenüber. Die Teilnahmegebühr beträgt 60 Euro (Selbstverpflegung). Um Anmeldung bis 20. Oktober wird gebeten beim Bildungszentrum Offenburg, Tel. 0781 925040, www.bildungszentrum-offenburg.de. Für dieses Einführungsseminar kann Bildungsurlaub nach dem Bildungszeitgesetz beantragt werden.

Wertschätzende Kommunikation ist einfach und leicht verständlich, so dass erste Schritte im Alltag gleich umgesetzt werden können. Im Kern ging es für Rosenberg darum, das uralte Gebot „Liebe deinen Nächsten wie dich selbst“ praktisch im eigenen Leben, zwischen Gruppen und Nationen umzusetzen.

Termin: Sonntag, 30. Oktober, 9:30 – 18:00 Uhr, Kosten: 60 Euro (Selbstverpflegung)

Referentinnen: Carola Vogt und Sabine Zink

Anmeldung bis 20. Oktober und Informationen: Bildungszentrum Offenburg, Kath. Zentrum St. Fidelis, Straßburger Str. 39, 77652 Offenburg, 0781 9250-40; www.bildungszentrum-offenburg.de

Jahrhundertfrauen - Eröffnung der Filmgesprächsreihe

„Jahrhundertfrauen“ ist eine filmische Liebeserklärung an drei sehr unterschiedliche Frauengenerationen. Die energische und selbstbewusste Dorothea Fields erzieht ihren Sohn ohne Vater. Sie holt sich 1979 in Santa Barbara Unterstützung von zwei jungen Frauen. Alle vier stehen füreinander ein, so verschieden sie auch sind. Regisseur Mike Mills ließ sich unter anderem von seiner Mutter zu diesem gefühlvollen Drama voller Witz inspirieren.

Der amerikanische Spielfilm von 2017 bildet am **Donnerstag, 6. Oktober um 19 Uhr** in der Volkshochschule Offenburg, Amand-Goegg-Str. 2-4, den Auftakt der Filmgesprächsreihe „Lichtblicke“, zu der das Bildungszentrum Offenburg zusammen mit der VHS Offenburg, der Evangelischen Erwachsenenbildung Ortenau und anderen Partnern einlädt. Karten gibt es an der Abendkasse für 5 Euro. Nach einer kurzen Einleitung in die Filmgesprächsreihe erfolgt die Vorführung. Anschließend besteht die Einladung zum Austausch über den Film und seine Themen unter Moderation von Benjamin Köhler und Verena Schickle.

USA 2016, 119 Min., Regie: Mike Mills

Kooperation des Bildungszentrums Offenburg mit der VHS Offenburg, dem Frauennetzwerk Offenburg und der Ev. Erwachsenenbildung Ortenau.

Moderation: Verena Schickle und Benjamin Köhler

Termin: Donnerstag, 6. Oktober, 19 – 22 Uhr

Ort: VHS Offenburg, Amand-Goegg-Str. 2-4 (Raum 102)

Abendkasse: 5 Euro

Weitere Informationen: Bildungszentrum Offenburg, Tel. 0781 925040, www.bildungszentrum-offenburg.de

Ökumenisches Pilgern am Samstag - Zärtlichkeit und Gerechtigkeit

Ein letztes Mal in diesem Jahr laden das Bildungszentrum Offenburg und die Ev. Erwachsenenbildung Ortenau zum Ökumenischen Pilgern ein: Am Samstag, 8. Oktober um 10.30 Uhr ist Treffpunkt in Offenburg Zell-Weierbach an der Bushaltestelle Im Albersbach. Dort endet auch gegen 15:30 Uhr der Rundweg, der bis auf das Hohe Horn führt. Unterwegs geben Pfarrerin Claudia Roloff, Pfarrer i.R. Gerhard Bernauer und Clemens Bühler vom katholischen Bildungszentrum spirituelle Impulse, weisen auf Besonderheiten auf dem Weg hin und laden zum Austausch in der Gruppe ein. Um Anmeldung zu dieser kostenfreien Veranstaltung wird gebeten bei der Ev. Erwachsenenbildung Ortenau unter www.eeb-ortenau.de oder 0781 93222930.

„Wir haben voneinander gelernt, dass Liebe, wenn wir sie im privaten Bereich leben, Zärtlichkeit ist - und wenn wir sie im politischen Bereich leben, Gerechtigkeit.“ So hieß es am Ende der Vollversammlung des Ökumenischen Rates der Kirchen in Karlsruhe. Beim Samstagspilgern besteht auch die Gelegenheit, sich über die ökumenischen Begegnungen in diesem Sommer auszutauschen.

Weitere Informationen zu diesem Tag sind auch im Bildungszentrum Offenburg, www.bildungszentrum-offenburg.de und 0781 925040, erhältlich.

Kooperation des Bildungszentrums Offenburg und der Evang. Erwachsenenbildung Ortenau.

Leitung: Gerhard Bernauer, Claudia Roloff und Clemens Bühler

Termin: Samstag, 8. Oktober, 10:30 bis ca. 15:30 Uhr

Treffpunkt um 10:30 Uhr in Offenburg Zell-Weierbach an der Bushaltestelle Im Albersbach

Kosten: keine

Anmeldung bis 6. Oktober bei der Ev. Erwachsenenbildung Ortenau

0781 93222930, eeb.ortenau@kbz.ekiba.de, oder www.eeb-ortenau.de

Die Agentur für Arbeit Offenburg informiert:

„Projekt ICH“ – Die individuelle Beratung für Ihre berufliche Zukunft

Die Berufsberatung im Erwerbsleben in der Region Ortenau berät sie neutral und kostenfrei bei allen Fragen rund um Ihre beruflichen Perspektiven und Entwicklungsmöglichkeiten auf Ihrem individuellen Berufsweg.

Sie sind erwerbstätig und möchten sich beruflich umorientieren oder sie möchten sich beruflich weiterentwickeln? Sie planen nach der Familien- oder Pflegephase einen beruflichen Wiedereinstieg oder möchten einen Berufsabschluss nachholen? Sie haben ihre Ausbildung oder das Studium beendet und wissen nicht, wie sie beruflich Fuß fassen können?

Am Mittwoch, 5. Oktober finden persönlichen Beratungstermine zwischen 15 – 18 Uhr im Gebäude der Volkshochschule Offenburg, Weingartenstraße 34B, Raum 101 im Erdgeschoss statt.

Nur mit Voranmeldung bis zum 28. September unter der E-Mail-Adresse:

Offenburg.Berufsberatung-im-Erwerbsleben@arbeitsagentur.de

Sie erhalten eine Bestätigungs-Mail mit ihrem Termin (Gesprächsdauer etwa 45 Minuten).

BEST - das Entscheidungstraining zur Berufs- und Studienorientierung für Schülerinnen und Schüler der Kursstufe und der Berufskollegs am 4. und 10. Oktober 2022 im Berufsinformationszentrum und an der Haus- und Landwirtschaftlichen Schule in Offenburg

Welcher Studiengang passt zu mir? Was kann ich, was will ich? Diese Fragen stellen sich Schülerinnen und Schüler der Oberstufe und der Berufskollegs. Parallel zur Abiturvorbereitung heißt es, sich nach Studienmöglichkeiten, Bewerbungsfristen und Zulassungsvoraussetzungen zu erkundigen. Um Schülerinnen und Schülern die Studienwahl zu erleichtern, bieten das Wissenschaftsministerium und das Kultusministerium ein zweitägiges Entscheidungstraining BEST (Berufs- und Studienorientierungstraining) für Schülerinnen und Schüler an.

Konzipiert wurde das Berufs- und Studienorientierungstraining BEST von Experten der Universität Konstanz (die auch den neuen Orientierungstest der Hochschulen des Landes entwickelt haben) in Zusammenarbeit mit erfahrenen Beratern aus Schulen, Hochschulen und den Arbeitsagenturen.

Am ersten Tag des Trainings erkunden die Schülerinnen und Schüler mit Hilfe wechselnder Methoden und Arbeitsformen ihre Interessen und Fähigkeiten.

In einer Intervallphase absolvieren sie den Orientierungstest, der neben persönlichen Interesse auch die individuellen Fähigkeiten erfasst und mit möglichen Studiengängen in Verbindung gebracht wird. Mit einer Rechercheaufgabe lernen die Schülerinnen und Schüler in einer „Guided Tour“ die wichtigsten zuverlässigen Internetportale kennen. Am zweiten Tag des Trainings werden die Ergebnisse des Orientierungstests aufgearbeitet, noch offene Fragen zur Studien- und Berufswahl beantwortet und Wege zur Entscheidungsfindung trainiert.

Organisiert wird BEST vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg. Schülerinnen und Schüler der Kursstufe und der Berufskollegs können sich unter www.bw-best.de für die Trainings anmelden, auch wenn an ihrer Schule kein BEST-Training organisiert wird.

Online-Veranstaltung BiZ & Donna der Arbeitsagentur Offenburg:

Informationen zum Arbeitsrecht - Was Frauen interessiert
Rechtsanwalt Michael Walther gibt am Donnerstag, 13. Oktober 2022, 10 – 11 Uhr einen Überblick zu arbeitsrechtlichen Themen, die besonders für Frauen im Berufsleben oder beim Wiedereinstieg ins Berufsleben wichtig sind. Er informiert über die neuesten Änderungen beim Minijob und zu wichtigen rechtlichen Aspekten bei Teilzeitarbeit und Befristung. Auch gibt er Einblicke, wie sich der Kündigungsschutz in unterschiedlichen Phasen des Berufslebens gestaltet, zum Beispiel bei Schwangerschaft und Geburt eines Kindes. Interessant sind die Tipps zu den Fragen im Vorstellungsgespräch. Welche Fragen sind denn erlaubt und welche dürften nicht gestellt werden. Rechtsanwalt Michael Walther ist Fachanwalt für Arbeitsrecht in Offenburg.

Eine Anmeldung ist erforderlich bis zum 7. Oktober 2022 unter Offenburg.BCA@arbeitsagentur.de

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Es ist ein internetfähiges Endgerät (PC, Laptop, Handy) erforderlich. Der Zugangslink wird per E-Mail zugesandt.

Die Veranstaltungen BiZ & Donna werden organisiert von Elke Leibbrand, der Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Arbeitsagentur Offenburg. Sie informiert zu Themen der Frauenförderung, Vereinbarkeit von Frauen und Beruf und Chancengleichheit am Arbeitsmarkt.

Gewerbliche Schule Lahr

Techniker Fachrichtung Elektrotechnik

Noch in diesem Schuljahr (2022/23) einsteigen!

Informationsabend zu der Weiterbildungsmöglichkeit an der Gewerblichen Schule Lahr

Dienstag, 27. September, 17:30 Uhr

Nebengebäude Martin-Luther Str. 24, Raum W204

An diesem Abend gibt es alle Infos zu dem **Angebot für Kurzentschlossene** und der Möglichkeit Fragen rund um die Weiterbildung zum Techniker zu stellen.

Weitere Informationen unter www.gs-lahr.de.

Naturheilverein Oberkirch e.V.

Der Naturheilverein Oberkirch e.V. veranstaltet am Dienstag, 27. September 2022, um 19.30 Uhr, in der Mediathek, Hauptstr. 12, in Oberkirch, einen Vortrag mit Frau Kerstin Schreiber, Bewegungspädagogin. Thema: „Fußfit - rückenfit? - auf die Dosierung kommt es an“ Über 80 % der Rückenschmerzen können nicht diagnostiziert werden. Trotz regelmäßigem Training haben viele Menschen Schmerzen. Dabei wird außer Acht gelassen, dass unser Körper in ganzheitlicher Leichtbauweise als Stütz- und Bewegungsapparat gebaut ist. Der Bewegungsraum ist groß! Ein gesunder Körper ist dreidimensional verschraubt und belastet. Besonders die Wirbelsäule will auch dreidimensional natürlich bewegt werden. Ist dem nicht so bzw. werden durch unbewusste Fehlbelastung der Füße und überdosierten Kräfteinsatz für Alltagsaktionen die Füße fehlbelastet, können die Auswirkungen auf den Körper massiv sein: Verspannungen, Rückenschmerzen, Atem-Enge, Schulterschmerzen, Kopfschmerzen, Verstopfung u.v.m. sind die Folge. Die Spiraldynamik®, ein ganzheitliches Bewegungskonzept, bietet Ihnen die Möglichkeit zur aktiven Selbsthilfe. Dies wird direkt am Vortragsabend angeleitet; denn mit kleinen Bewegungen werden eingefahrene Alltagsmuster verändert, um jahrelange Verspannungen zu lösen. Ein Gefühl von Leichtigkeit und Freiheit entsteht dabei.

Gäste sind wie immer herzlich willkommen. Kostenbeitrag: Mitglieder 3,00 €, Gäste 5,00 €.

56. Basar – Alles fürs Kind

Die Kindergärten Appenweier veranstalten am Samstag, den 22. Oktober 2022 von 13.00 – 15.30 Uhr in der Schwarzwaldhalle Appenweier den 56. Kinder-Basar.

Angeboten werden Baby- und Kinderkleidung, Umstandsmode, Bücher, Spielsachen – einfach alles rund ums Kind. Die KJG Appenweier lädt mit einer Cafeteria im Foyer der Halle zum gemütlichen Verweilen ein. Ein Großgeräteverkauf findet dieses Mal leider nicht statt.

Wer Interesse hat einen Tisch zum Verkauf anzumieten, schickt uns bis 26.09.2022 unter der Mailadresse **kigaba.appenweier@gmail.com** eine Anfrage (Angabe Name, Telefonnummer und Adresse in der Mail ist zwingend erforderlich). Die Standgebühr beträgt einheitlich 15€. Rückantworten erhalten Sie ab dem 27.09.2022. Pro Person & Mailadresse kann jeweils nur ein Tisch vergeben werden. Bei großem Interesse entscheidet das Los.

Stellenmarkt

Mitarbeiter (m/w/d)
für unseren Corona-Testbus
ab 1. November auf 520-Euro-Basis
gesucht. Arbeitszeit nach Absprache.

HUBER Reisen
Oppenau

Telefon 07804/618

Fahrer (m/w/d)
für 9-Sitzer im Schülerverkehr auf
520-Euro-Basis gesucht.
Arbeitszeit nach Absprache.

HUBER Reisen
Oppenau

Telefon 07804/618

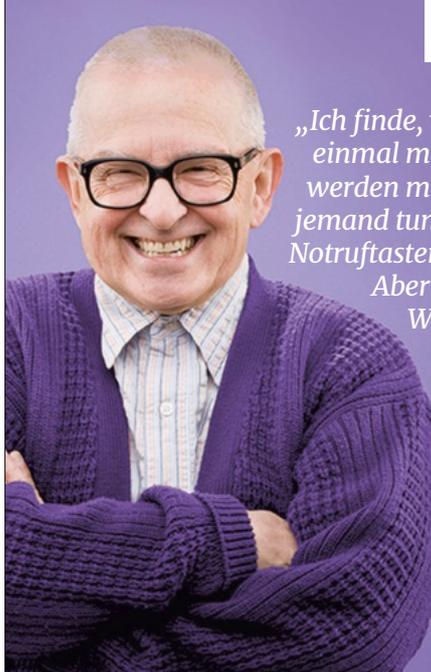
oehler
Seit 1954

LKW-Fahrer für Werkverkehr (m/w)
zum nächstmöglichen Zeitpunkt gesucht

INTERESSIERT?
- Dann senden Sie Ihre Bewerbung an Frau Yvonne Oehler

Oehler Maschinen Fahrzeugbau • Windschläger Straße 105-107 • 77652 Offenburg
Tel: 0781/9139-11 • E-Mail: y.oehler@oehlermaschinen.de • www.oehlermaschinen.de

Deutsches Rotes Kreuz



„Ich finde, wenn schon
einmal mein Leben gerettet
werden muss, dann sollte es
jemand tun, der das auch kann.
Notruftasten gibt es viele.
Aber wichtig ist doch:
Was steckt dahinter?
Bei mir ist es das
Rote Kreuz.“

**Hausnotruf.
Lange
gut leben.**

DRK-Kreisverband Offenburg e.V.
Rammersweierstraße 3 • 77654 Offenburg
Tel. 0781/91 91 89-25 • HNR@DRK-OG.de • www.DRK-OG.de

HUBER
OBERKIRCH TAXI OPPENAU

Oberkirch 078 02/9 85 33 33
Oppenau 078 04/7 61

- Chemofahrten
- Flughafentransfer
- Krankenfahrten
- Rollstuhlfahrten
- Chauffeurservice
und Businessfahrten
- Dialysefahrten
- Kur- und Rehabfahrten
- Gruppenfahrten
- Strahlenfahrten
- Kurier- und Einkaufsfahrten

www.hubertaxi.de · Hammermatt 12 · 77704 Oberkirch

4			1			8		
2	3	8			4			
7			2		5	3		
9				3		7		
	7	4	9		6	2	1	
	8			4			9	
	9		5		7		3	
			4			8	2	7
	4				8			1

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

Gastronomie

Berggasthaus Braunbergstüble
Am Peterstaler Schwarzwaldsteig

Braunberg 2
77728 Oppenau-Löcherberg
Telefon 07806/541
info@braunbergstueble.de

Liebe Gäste & Freunde unseres Braunbergstüble

Lassen Sie sich überraschen:
Wir bieten ab sofort
„Leckere Herbst-Highlights“, sowie
„Neue Kreationen auf der Speisekarte“

„**Neuer Wein & Zwiebelkuchen**“

Denken Sie schon jetzt an Ihre Weihnachtsfeier
und buchen Sie rechtzeitig!

Wir freuen uns über Ihren Besuch
Angela & das Braunbergstübleteam

Bitte beachten!!
Die Zufahrt über Löcherberg ist bis auf Weiteres voll
gesperrt, auch an den Wochenenden!
Erreichen können Sie uns über die Umleitung Ibach-Abzwei-
gung beim Sägewerk oder über Bad Peterstal am Bahnhof.

HERBSTGARTEN

Mobil: 0160 93893344
www.forst-schmider.de

**FORSTBETRIEB
Schmider**

- Baumfällarbeiten/-schneidearbeiten
- Kranfällungen • Kranarbeiten
- Heckenschnitt • Rodungsarbeiten

*Jetzt ist
Pflanzzeit!*

Mo. - Fr.
8 - 12 Uhr
und
13 - 18 Uhr
Sa.
8 - 12 Uhr

Kiefer
Obstwelt GmbH

Obstbaumschule & Hofladen
Allmendgrün 20
D-77799 Ortenberg
www.kiefer-obstwelt.de

IHR HUSQVARNA
AUTOMOWER®
EXPERTE

WERNER

AGRAR- UND GARTENTECHNIK
Alte Dorfstraße 11a
77770 Durbach-Ebersweier

Ihre Gartenmöbelprofis mit ♥ aus dem Schwarzwald

GARTENMODE.DE

Ausstellungsstücke
stark reduziert!

Unsere
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 10-16 Uhr
und nach
Vereinbarung

Ausstellung: Am Güterbahnhof 3 | 77652 Offenburg
www.gartenmode.de | info@gartenmode.de

**Rollrasen
Müller**

1 2 3

...und Ihr Rasen ist fertig!

Rollrasen Müller GmbH
Geschäftsführer: Rainer Müller, Dipl.-Ing. Agrar (FH)

Dr.-Georg-Schaeffler-Str. 15 · Tel.: 0 78 21/95 59 51
77933 Lahr · Fax: 0 78 21/95 59 52
www.mueller-rollt-rasen.de · info@mueller-rollt-rasen.de

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

30.09.	Weinbau, moderne Land- & Forstwirtschaft	Anzeigenschluss, 26.09. 12.00 Uhr
30.09.	Grabpflege zu Allerheiligen	Anzeigenschluss, 26.09. 12.00 Uhr
07.10.	Ausbildungsplätze – wir sind deine Zukunft	Anzeigenschluss, 30.09. 12.00 Uhr
14.10.	Recht, Steuern und Finanzen	Anzeigenschluss, 10.10. 12.00 Uhr
14.10.	Ausbildungsplätze - wir sind deine Zukunft	Anzeigenschluss, 10.10. 12.00 Uhr
21.10.	Inneneinrichtung - behagliches Wohnen	Anzeigenschluss, 17.10. 12.00 Uhr

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf diesen Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gern.

Telefon 07 81 / 504 -1456 · anb.anzeigen@reiff.de



**Autovermietung
Unfallinstandsetzung
Elektro-Mobilitäts-Center
Autohaus Frascoia**

Binzigstr. 25 | 77876 Kappelrodeck
Tel. 0 78 42 - 99 29 99 | www.frascoia-autohaus.de



www.autovermietung-achern.de

Das bisschen Haushalt ...

kann richtig Spaß machen!



Bei Elektro Birk dreht sich alles um das intelligente Zuhause:
Spülen, waschen, kühlen, kochen und vor allem: genießen!

**ELEKTRO
BIRK**
Erfolgreiche Gebäudetechnik

Hammermatt 3 · 77704 Oberkirch
Tel. 07802 9357-0 · www.elektro-birk.de

Hauptstraße 37 · 77728 Oppenau
Tel. 07804 86149-0 · info@elektro-birk.de

Seelsorgeeinheit Oberkirch, Kirchplatz 6, 77704 Oberkirch

☎ 07802/9374-0

FAX 07802/9374-30

September 2022

eMail: info@kath-oberkirch.de

Homepage: www.kath-oberkirch.de

„Hier und jetzt helfen!“

Caritas - Sammlung vom 17. bis 25. September 2022



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Einmal im Jahr bitten die Kirchengemeinden und die Caritas gemeinsam um Spenden – um ganz gezielt helfen zu können. Auch in diesem Jahr steht die Caritas-Sammlung wieder im Kalender.

Eine wiederkehrende Spendensammlung, die keine Naturkatastrophe zur Ursache hat, nicht mit verzweifelten Bildern wirbt – wir sammeln Spenden für die versteckte Not, für die Armut in unserem Nahbereich. Steigende Preise, hohe Energiekosten machen allen von uns zu schaffen. Diejenigen, die sowieso nicht viel haben, trifft es mit voller Härte. Familien oder ältere Menschen, die dem Winter mit Angst entgegensehen, weil sie das Heizöl nicht bezahlen können. Deshalb bitte ich Sie auch 2022 wieder um Ihre Hilfe. Denn dank Ihrem Zutun können wir noch mehr Menschen ganz direkt und unbürokratisch unterstützen. Ein Drittel der Caritas-Sammlung verbleibt in der Kirchengemeinde für schnelle Hilfe vor Ort. Bitte helfen Sie uns zu helfen. Ihre Unterstützung kommt an.

Gerne stellen wir Ihnen eine Spendenbescheinigung aus.

Bitte geben Sie dafür Ihre vollständige Adresse auf der Banküberweisung an. Unsere Bankverbindung lautet: Zahlungsempfänger Röm.-kath. Kirchengemeinde Oberkirch, IBAN: DE55 6645 0050 0004 6014 32 bei der Sparkasse Offenburg/Ortenau. Verwendungszweck: Caritas-Sammlung 2022. Vorbereitete Überweisungsscheine liegen in allen Kirchen unserer Seelsorgeeinheit aus.

Informationen zur Caritas-Arbeit finden Sie auch im Internet unter www.caritas.de.

Von Herzen möchte ich Ihnen für Ihre Solidarität und Ihre Hilfsbereitschaft danken!

Ihr Pfarrer Markus Fischer



**24.9.
3.10.**

**Offenburg
Oberrhein
Messe**

www.oberrhein-messe.de



 reiff amtliche nachrichtenblätter.

Wir sorgen dafür, dass **aktuelle und lokale Informationen** dort ankommen, wo sie am meisten interessieren:
in den Haushalten der Städte und Gemeinden.

DEIN
DING
#LÄUFT

AUSBILDUNG ODER DUALES STUDIUM GESUCHT?

BEWIRB DICH JETZT EINFACH & BEQUEM BEI DEIN DING #LÄUFT!

BEWERBUNGEN SIND BIS ZUM 27.09.2022 MÖGLICH!

Nur 1x online bewerben
OHNE Anschreiben

Einfach per Smartphone
oder am PC

Abschlusskonzert mit NIMO



In nur 5 Minuten bewerben

Namhafte, regionale
Firmen

Vorstellungsgespräche
entspannt als Speeddates



GRAF HARDENBERG



Hubert Burda Media



SONDERSEITEN in den amtlichen Nachrichtenblättern

Auszubildende gesucht?

Inserieren Sie am **07. Oktober 2022** auf unseren **Sonderseiten** mit dem Titel:

Ausbildungsplätze – Wir sind deine Zukunft!



Anzeigenschluss:

30. September 2022, 12 Uhr

Information & Beratung bei Ihrer
zuständigen Mediaberaterin
oder unter **07 81 / 5 04-14 56**
– **anb.anzeigen@reiff.de**





menken
bio. frische. vielfalt.

Bei uns ist
alles **BIO**

5 € Coupon

Gültig
von Mo. 26.09 bis Do. 29.09.2022

in den **menken** Filialen Oberkirch, Bühl, Achern
ab einem Einkaufswert von 50,00 € gegen
Vorlage dieses Coupons.

Nur ein Coupon pro Einkauf. Keine Barauszahlung. Gilt nicht auf Pfand.
Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen.

Wir freuen uns, Sie bedienen zu dürfen in:

- Oberkirch · Renchener Str. 9 · Telefon 07802 7051665
- Bühl · Oberweierer Str. 1 · Telefon 07223 9424580
- Achern · Hauptstr. 108 · Telefon 07841 6824850

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 8 - 19 Uhr | Sa 8 - 18 Uhr
Bäckerei: Mo - Sa ab 6.30 Uhr

Unsere Aktionsangebote finden Sie unter www.bio-menzen.de

Elektro Wiegele

Meisterbetrieb und Fachgeschäft

Neu- und Umbauten
Renovierungen
Sprechanlagen

Photovoltaikanlagen
- schlüsselfertig -

Hausgeräte

Vorder-Winterbach 35
77794 Lautenbach
Tel. 07802/4671



Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
039 44 - 3 61 60 · www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

25 JAHRE

Ihre Küche natürlich von  **Hahn**
Küchenstudio

77855 Achern-Mösbach
Renchtalstraße 44
Tel. (07841) 1066

auch barrierefrei und altersgerecht

www.kuechen-hahn.de

Für Hobbyheimwerker und Bauherren.

REJSEK

METALLBEARBEITUNG - BLECHNEREI

Wir bieten Blechzuschnitt und Kantbleche nach Maß an. Blechstärke von 0,7 mm bis 6 mm.
Aluminium. Stahl. Verz. Stahl. Edelstahl. Kupfer. Titanzink. Kanten und Zuschnitt bis 6 m.

Bestellen und Kontakt:
Telefon: 07843 995 12 23
Fax: 07843 849 86 20
Email: mail@rejsek.de

Abholung: Hornsgründestr. 3, 77871 Renchen.
Täglich 7.00 - 16.00 Uhr,
Samstag bis 12.00 Uhr.

Weitere Informationen über uns
www.rejsek.de



Sie pflegen Ihre Patienten.



Wir pflegen Ihre Buchhaltung.

Oksana Miglietti
Wirtschaftsprüfer
Steuerberater
Dipl.-Kauffrau (FH)



Schultze & Braun

Steuerberatung | Wirtschaftsprüfung

Achern | Kehl | Telefon 07841 708-400
www.schultze-braun-steuerberatung.de

Angebot: E-Book „Das ist Mein Wort“
6,99 € statt 12,99 € - bis 31.10.2022 -
herunterladen unter: www.gabriele-verlag.com

Tagespflege, weil ich das Leben liebe!

 **Pflege die passt**

Sozialstation St. Elisabeth gGmbH

Renchener Str. 3
77704 Oberkirch

Durch unsere großzügig konzipierten **Tagespflegen in Oberkirch und Urlaffen** können wir pflegebedürftige Senioren gesellschaftliche Teilhabe und Lebensfreude bieten. Gleichzeitig werden die pflegenden Angehörigen perfekt entlastet und das Wohnen im vertrauten Umfeld bleibt möglich.

Die Pflegekasse bezuschusst die **Tagespflege mit bis zu 100%** - selbst bei gleichzeitiger Nutzung von ambulanten Leistungen.

Lassen Sie sich beraten! ■ 07802 / 803 61- 0